

# Badische TURNZEITUNG

121. Jahrgang | Nr. 5  
Mai 2017

Allgemeine Gymnastik  
Aerobic (Fitness, Step)  
Bauch-Beine-Po  
Groupfitness  
Wellness  
Stretching

Tai Chi  
Pilates  
Yoga  
Drums Alive

Body and Mind  
Gerätetraining  
Männerfitness  
Gymnastikmix  
Body Workout  
Krafttraining  
Akrobatik  
Hip-Hop  
Modern Dance  
Seniorentanz  
LaGym  
Wandern  
Geocaching  
Stretch & Relax  
Functional Training  
Schneesport  
Musik- und  
Spielmannswesen  
Nordic Walking  
Sport im Park  
Showtanz  
Slackline  
Parkour  
Ballett  
u.v.m.

## Tanz + Vorführungen



## Vereinsentwicklung mit der GYMWELT

Weiter geht's!



## Natursport



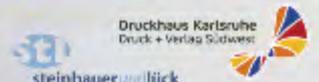
Mit  
Ü-Magazin  
Nr. 3 | 2017

## Fitness + Gesundheit

Offizielle Hauptförderer



Offizielle Partner



# Rothaus HEFE WEIZEN

SCHON  
PROBIERT?



SCHWARZWALD IM GLAS

## Warum ist es dem BTB so wichtig, die GYMWELT in seine Vereine zu tragen?



Der Grund ist denkbar simpel: Unsere Vereine können davon nur profitieren! Erhebungen zeigen, dass an der GYMWELT-Vereinskampagne teilnehmende Vereine einen überdurchschnittlich hohen Mitgliederzuwachs aufweisen. Zur Mitgliedergewinnung und -bindung erhalten sie kostenloses Werbematerial wie Flyer und Plakate, für Presstexte gibt es Vorlagen, bei den Turngauen können Banner und Roll Ups für einen professionellen Auftritt ausgeliehen werden und vor kurzem wurde der erste Newsletter an die registrierten Vereine versandt. Über die BTB-Geschäftsstelle wurden bislang sechs regionale Kampagnenwellen geschaltet. Da gab es zur Sonderbeilage der Tageszeitung auch noch Großflächenplakatierungen in den Städten und Gemeinden zur Bewerbung der GYMWELT-Angebote in den teilnehmenden Vereinen.

Ziel all dieser Maßnahmen ist es, das Besondere und die Vielfalt der Turn- und Sportvereine der Öffentlichkeit zu vermitteln und aufzuzeigen, dass unsere Vereine ein attraktives Angebot bereithalten. Und das nicht nur im eigenen Verein vor Ort, sondern landesweit. Ein wichtiger Punkt, denn mit zunehmend eingeforderter Flexibilität auf dem Arbeitsmarkt geht auch oft ein Wohnortwechsel einher. Schön, wenn die GYMWELT dann schon da ist.

Seit der GYMWELT-Markeneinführung in Baden haben sich bereits mehr als 220 Vereine entschieden, dem „Netzwerk“ beizutreten. Sie sind auf der BTB-Homepage und in weiteren landesweiten Drucksachen gelistet. Betreut werden sie nicht nur über die BTB-Geschäftsstelle in Karlsruhe, sondern auch durch die GYMWELT-Ansprechpartner der Turngaue und die BTB-Regionalreferenten.

Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle der AOK Baden-Württemberg, welche die GYMWELT-Vereinskampagne großartig unterstützt!

Und was in Baden-Württemberg gut funktioniert, könnte doch auch bundesweit gewinnbringend eingesetzt werden? Dieser Meinung waren auch die Teilnehmer der DTB-Frühjahrstagung Turnen und haben beschlossen, in einer Arbeitsgruppe zu prüfen, ob das Modell oder einzelne Elemente auch in anderen Landesturnverbänden umgesetzt werden können, um so die Marke GYMWELT bundesweit besser zu positionieren.

Wir sind uns sicher, mit der GYMWELT auf dem richtigen Weg zu sein und unsere Vereine für die Zukunft zu rüsten. Aber klar ist auch: Wir stehen noch am Anfang und nur wenn viele Vereine mitziehen, führt die Kampagne zum gewünschten Erfolg.

Marianne Rutkowski,  
Vizepräsidentin Turnen (GYMWELT)

### IMPRESSUM

**Herausgeber** Badischer Turner-Bund e.V.  
Postfach 1405, 76003 Karlsruhe  
Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe  
Telefon 0721 1815-0, Fax 0721 26176  
www.badischer-turner-bund.de

**Verantwortlich** Henning Paul

**Redaktion** Verena König  
verena.koenig@badischer-turner-bund.de

**Ständige Mitarbeiter der Redaktion**  
Pressewarte der Turngaue  
und der Fachgebiete im BTB

**Anzeigenverwaltung** Paul Lemlein  
paul.lemlein@badischer-turner-bund.de

**Redaktionsschluss** der 3. eines Monats  
Einsendung von Artikeln/Bildern bitte an die Redaktion.  
Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers,  
nicht unbedingt die der Redaktion wieder. Für unverlangte  
Einsendungen übernehmen wir keine Haftung.

**Gestaltung** Xdream Werbe-Support GmbH, Karlsruhe

**Druck** Druckhaus Karlsruhe · Druck + Verlagsgesellschaft  
Südwest mbH

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die konsequente Nennung der weiblichen und männlichen Form. Es sind selbstverständlich immer beide Geschlechter gemeint.*

### INHALT

**Termine** ..... 4

**Schwerpunktthema**  
**Vereinsentwicklung mit der**  
**GYMWELT: Weiter geht's!** ..... 5

**BTB-Aktuell**  
Der Schnappschuss des Monats ..... 4  
Festakt „50 Jahre vereinigter  
Badischer Turner-Bund“ ..... 10  
Die gute Idee ..... 11

**TuJu-News**  
Landeskinderturnfest 2017  
in Konstanz ..... 12  
Kurz & bündig ..... 14

### Ü-MAGAZIN 03/2017

**Wettkampfsport**  
Aerobic ..... 16  
Capoeira ..... 16  
Kunstturnen Frauen ..... 17  
Kunstturnen Männer ..... 19  
Rhönradturnen ..... 20

**GYMWELT** ..... 21

**Aus der badischen Turnfamilie** ..... 21

**Aus den Turngauen**  
Badischer Schwarzwald-Turngau ..... 23  
Breisgauer Turngau ..... 25  
Hegau-Bodensee-Turngau ..... 26  
Karlsruher Turngau ..... 27  
Kraichturngau Bruchsal ..... 28  
Markgräfler-Hochrhein-Turngau ..... 29  
Ortenauer Turngau ..... 29  
Turngau Heidelberg ..... 30  
Turngau Mannheim ..... 31  
Turngau Pforzheim-Enz ..... 32

**Freie Plätze**  
**in Aus- und Fortbildungen** ..... 33

**Amtliche Mitteilungen** ..... 33

**Jobbörse** ..... 34

Titelfotos: B. Hentschel (Show, Fitness),  
J. Ziebritzki (Wandern)

Die Badische Turnzeitung (BTZ) erscheint monatlich und kostet jährlich 30,- Euro. Sie ist bei der Geschäftsstelle des Badischen Turner-Bundes in Karlsruhe (Telefon 0721 1815-0) zu beziehen. Kündigungen sind nur schriftlich zum 31.12. eines Jahres möglich und müssen mindestens sechs Wochen vor diesem Termin bei der BTB-Geschäftsstelle eintreffen.



Der CO<sub>2</sub>-neutrale Versand mit der Deutschen Post

- 3. – 10. Juni Internationales Deutsches Turnfest in Berlin**
- 16. – 18. Juni Jugend-Deutschlandpokal Prellball in Freiburg-Herdern
- 24. – 25. Juni LBS Cup Turnen
- 24. – 25. Juni Westdeutsche Meisterschaften Faustball 14 W/M in Pfungstadt
- 24. – 25. Juni Badische Jugendbestenkämpfe Rhythmische Sportgymnastik und Gymnastik in Lahr
- 24. – 25. Juni Süddeutsche Meisterschaften Ringtennis in Karlsruhe
- 24. – 25. Juni Verbands- und Landesligen Faustball
- 29. Juni – 2. Juli Jugend-EM Orientierungslauf in Banská Bystrica (Slowakei)
- 30. Juni – 8. Juli WM Orientierungslauf in Tartu (Estland)
  
- 1. Juli Jahrestagung Rhönradturnen in Neckargemünd
- 1. Juli Westdeutsche Meisterschaften Faustball 18 W/M in Waibstadt
- 1. – 2. Juli Staffelfinals LBS Cup Turnen Frauen
- 2. Juli Verbands- und Landesligen Faustball
- 7. – 8. Juli BW-Nachwuchsmeisterschaften Rhythmische Sportgymnastik in Ravensburg
- 8. Juli Landestagung Trampolinturnen in Karlsruhe
- 9. Juli BW-Finale LBS Cup Turnen in Berkheim
- 8. – 9. Juli Europapokal Faustball Männer in Mannheim-Käfertal
- 9. Juli Badische Meisterschaften Faustball U12 in Öschelbronn
- 10. – 15. Juli Junioren-WM Orientierungslauf in Tampere (Finnland)
- 14. – 16. Juli Landeskinderturnfest in Konstanz**
- 15. Juli Badische Mannschaftsmeisterschaften Trampolinturnen in Pforzheim
- 15. Juli Landesfachtagung Prellball in Huchenfeld
- 15. – 16. Juli Verbands- und Landesligen Faustball
- 15. – 16. Juli Süddeutsche Ringtennisspiele / DFK-Turnier Ringtennis in Karlsruhe
- 16. Juli Jahrestagung Rope Skipping
- 20. – 30. Juli World Games in Breslau (Polen)
- 22. – 23. Juli Landesfinale LBS Cup Turnen in Schonach
- 26. – 30. Juli Gym for Life World Challenge in Vestfold (Norwegen)
- 29. – 30. Juli DSM Faustball M60 in Schluttenbach
- 31. Juli – 4. Aug. GerätTurnCamp in Herbolzheim
- 31. Juli – 10. Aug. 49. Internationales Jugendzeltlager in Breisach

BW = Baden-Württemberg, DM = Deutsche Meisterschaft, DJM = Deutsche Jugendmeisterschaft, DSM = Deutsche Seniorenmeisterschaft, EM = Europameisterschaft, WM = Weltmeisterschaft

**FREIE PLÄTZE IN AUS- UND FORTBILDUNGEN**

Die Übersicht ist auf Seite 33 zu finden.



**Wir turnen in Berlin!**  
 Gut 6.300 badische Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden beim Internationalen Deutschen Turnfest 2017 in Berlin dabei sein. Zu den Highlights zählt auch in diesem Jahr die Stadiongala im Olympiastadion.

(BTB-Archivbild IDTF 2005)



**Schneeverrückte Ski-Akrobaten:**

BTB-Lehrteamsleiter Jörn Soehnle (links) und Prüfungsteilnehmer Luis Wettach (rechts) beim Schneesport-Prüfungslehrgang in der Osterwoche 2017 in Sulden

Bilder: T. Hauser

**SCHNAPPSCHUSS DES MONATS**

Vorschlag für die Rubrik „Schnappschuss des Monats“? Dann freuen wir uns auf die Einsendung des Fotos per E-Mail an verena.koenig@badischer-turner-bund.de!

Voraussetzung ist eine gewisse Aktualität des Fotos und ein direkter Bezug zu Personen, Sportarten oder dem Verbandsgeschehen im Badischen Turner-Bund. Das Einverständnis der abgebildeten Personen und das Recht zur Weitergabe des Fotos für die Veröffentlichung sind durch den Einsender vorab sicherzustellen.



## Vereinsentwicklung mit der GYMWELT: Weiter geht's!

### Die GYMWELT – Ein Erfolgsmodell?!

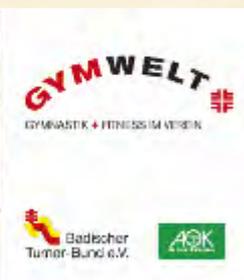
Seit fast vier Jahren bündelt die „GYMWELT“ nun alle Vereinsangebote aus „Fitness und Gesundheit“, „Tanz und Vorführungen“ sowie „Natusport“ unter ihrem Markendach. Individuelle Angebote in diesen nicht-wettkampforientierten Bereichen des Turnens sind es, die unsere Vereine auszeichnen. Hochqualifizierte und hervorragend ausgebildete Trainerinnen und Trainer, Übungsleiterinnen und Übungsleiter begeistern zigtausende Vereinsmitglieder an sieben Tagen in der Woche. Mehr als 220 der über 1.100 BTB-Mitgliedsvereine stellen ihre Angebote aus dem Freizeit-, Fitness- und Gesundheitssport inzwischen unter das gemeinsame Markendach des Deutschen Turner-Bundes. Es hat sich sehr viel getan.

Vereine hat die Marke Fuß gefasst. So veranstaltet z.B. die Kehler Turnerschaft regelmäßig „GYMWELT-Nights“, bei denen (Nicht-) Mitgliedern die komplette Bandbreite des Vereinsangebots vorgestellt wird. Beim TV Kork fand Anfang des Jahres der erste „GYMWELT-Mitmach-Tag“ statt. Von den knapp 100 Teilnehmern waren ein Drittel Nichtmitglieder – eine tolle Resonanz. Die Neuauflage im Herbst ist bereits in Planung. Über die Grenzen des Ortenauer Turngaus hinaus ist die GYMWELT-Arena des TV Gengenbach inzwischen bekannt. Hier treffen sich Alt und Jung u.a. zu „BMW – Bauch muss weg“, „Fatburner-Mix“, „M.M.H. – Muskeln müsse her“, „LadiesFight“ und dem „Studio-Frühschoppen“ am Sonntagmorgen.

Bereits sechs öffentlichkeitswirksame „Kampagnenwellen“ mit Großflächenplakatierungen und Zeitungsbeilagen in insgesamt sechs Turngauen wurden mit großzügiger Unterstützung der AOK Baden-Württemberg umgesetzt, kostenlose Arbeitsmaterialien wie Flyer- und Plakatvorlagen sowie Banner und Roll Ups für Vereinsveranstaltungen stehen zur Verfügung und auch innerhalb der

Schaut man sich die Vereine der GYMWELT-Kampagne näher an, wird deutlich, dass in so manchen Vereinen ein Umbruch stattfindet bzw. stattgefunden hat. Der Badische Turner-Bund wird seinen Vereinen auch weiterhin Werkzeuge an die Hand geben, um die Arbeit hin zu einem zukunftsorientierten Vereinsangebot mit bestmöglichem organisatorischen Rahmen zu erleichtern. Die Marke GYMWELT als Instrument zur Öffentlichkeitsarbeit stellt eine Säule dar. Um das Konzept und die Idee, die dahintersteckt, in alle Turngäue zu bringen, stehen als kompetente Ansprechpartner die BTB-Regionalreferenten zur Verfügung. Ihre Aufgaben sind u.a. die Organisation von dezentralen Trainer- und Übungsleiterfortbildungen, aber auch die Beratung der Vereine vor Ort.

Im Januar 2017 wurde seitens der Regionalreferenten und GYMWELT-Ansprechpartner der Turngäue ein Fragebogen verschickt. Abgefragt wurde u.a. welcher Verein das GYMWELT-Logo wie einbindet und welche Vereine einen Ausbau ihrer GYMWELT-Angebote planen. Insgesamt 120 der 200 angeschriebenen Vereine haben den Fragebogen zurückgeschickt. Die Kernergebnisse der Umfrage werden auf den kommenden Seiten vorgestellt. >>>



GYMWELT-Werbematerialien wie Roll Ups und Banner können kostenlos über die Turngäue ausgeliehen werden.

VEREINE DER GYMWELT-KAMPAGNE IN BADEN

TV Ihringen | SV Waldkirch | Gundelfinger Tschft | TV Kollnau-Gutach | Elztäler BTV | TV Oberrotweil | TV Bötzingen | TV Lahr | TV Kippenheim | TV Müllheim | Freiburger Tschft | TV Seelbach | TB Kenzingen | SV Gottenheim | TG Altdorf | TV Schonach | TV St.Georgen | TV Steinach | TV Hornberg | TV Mönchweiler | TV Schiltach | TuS Gutach | TV Vöhrenbach | TV Haslach | TB Bad Dürkheim | TuS Röttenbach | TV Möhringen | TB Löfingen | TV Donaueschingen | TV Bad Rappenau | TV Waibstadt | TSV Helmstadt | TV Sulzfeld | TGV Eschelbach | TV Eppingen | TV Neckarbischofsheim | TV Kirchardt | TSV Kürnbach | SV Grombach | TSV Meckesheim | TSV Heinsheim | VfL Mühlbach | StTV Singen | TuS Meersburg | TV Engen | SpVgg FAL Frickingen | TV Duchtlingen | SV Allensbach | TuS Steißlingen | TV Rielasingen | TuS Beuren | TV Güttingen | TG Welschingen | TV Pfullendorf | TSV Mimmehausen | TV Überlingen | TuS Gottmadingen | TV Allmandsdorf | TSV Dettingen-Wallhausen | TuS Hödingen | TSV Aach-Linz | TG Stockach | TV Bermatingen | FC Kluftern | TSV Mühlhofen | TV Jahn Zizenhausen | TSV Sipplingen | TuS Iznang | TSV Gai-berg | TSG Rohrbach | TV Germania St.Ilgen | SG Walldorf Astoria | TG Sandhausen | TSG Germania Dossenheim | KuSG Leimen | TV Bammental | TSV Heidel-

berg-Wieblingen | TB Neckarsteinach | TSV Rettigheim | TV Germania Wiesenbach | TuS Rüppurr | TV Spöck | VT Hagsfeld | TV Liedolsheim | TV Busenbach | Samurai Graben-Neudorf | TSV Oberweiler | TV Hochstetten | Post Südstadt Karlsruhe | TSV Weingarten | SpVgg Durlach-Aue | TSV Grötzingen | SSV Ettlingen | Uferlos Karlsruhe | TSV Bulach | TV Friedrichstal | TSV Rintheim | TG Eggenstein | TSV Karlsdorf | FV Wiesental | TV Oberhausen | TV Unteröwisheim | Taekwondo-Club Hambrücken | TV Hambrücken | TSV Wiesental | TSV Ubstadt | TSV Graben | TV Helmsheim | TSG Bruchsal | TG Zeutern | SG Hemsbach | TB Germania Reilingen | TV Käferthal | SG Hohensachsen | TV Schriesheim | TV Mannheim-Friedrichsfeld | Tao Initiative | TV Altenbach | TV Brühl | TSG Ketsch | ASV Feudenheim | SV Rohrhof | TV Hemsbach | TSG Seckenheim | TV Neckarau | TSV Mannheim | MVD Sportverein | Post SG Mannheim | TG Heddesheim | TV Edingen | ASV Feudenheim | TV Lörrach | TV Brennet-Öfingen | TV Schachen | SV Harpolingen | Freizeitsport Sie & Er Inzlingen | TSG Schopfheim | TV Inzlingen | TV Jestetten | TV Lottstetten | TV Rheinfeldern | Gesund und Fit in Oberhof | TV Altenburg | Albbrucker SC | Rastatter TV | Tschft Ottersdorf | TV Oberndorf | Frauengymnastik Altschweier | Tai Chi Zentrum Wolkenhand Bühlerlertal | TV Baden-Lichtental | TV Bühl | TB Bad Rotenfels | TV Plittersdorf | Gym-

**GYMWELT**  
Wir sind dabei!



GYMNASTIK + FITNESS IM VEREIN

Unterstützt von



nastikgruppe Moos | TV Kuppenheim | TG Germania Ötigheim | TB Gaggenau | TV Muggensturm | TB Sinzheim | TuS Hügelsheim | TV Gernsbach | TV Eisental | TV Lichtenau | TV Bischweier | TV Bühlerlertal | TV Lautenbach | TV Geroldsau | TV Waldeslust Reichental | SV Neunkirchen | TV Königshofen | TSV Schwabhausen | TSG Reisenbach/Mudau | TV Sennfeld | ETSV Lauda | TSV Tauberbischofsheim | SV Germania Obrighheim | SV Wagenschwend | TV Wertheim | TSV Hollerbach | SpVgg Hainstadt | SpVgg Rittersbach | SV Robern | Kehler Tschft | TV Kappelrodeck | TV Achern | TuS Oppenau | TV Gengenbach | TuS Legelshurst | TV Ohlsbach | TV Ichenheim | TV Niederschopfheim | TB Freistett | TuS Rammersweier | TV Ortenberg | TV Hofweier | TV Urloffen | TV Oberachern | TV Kork | TV Bühl | TV Scherzheim | SC Önsbach | TV Lauf | TV Zell am Hamersbach | TV Unterhamersbach | TV Sasbach | FSC Erlach | TV Griesheim | TV Oberkirch | SFC Oppenau | TuS Altenheim | TV Neulingen | TV Huchenfeld | TB Königsbach | TSV Mühlhausen/Würm | TV Nöttingen | TV Öschelbronn | TV Ersingen | TV Tiefenbronn | TV Eutingen

**GYMWELT**

Turnverein 1921 Niederschopfheim e.V.

*Sport und Bewegung für die ganze Familie!*

*Für Neueinsteiger und bereits Aktive*

TV Niederschopfheim

TV Kork 1912 e.V.

**GYMWELT-MITMACH-TAG**

Samstag, 21.01.2017, 14.00-17.30 Uhr

Gemeindehalle Kehl-Kork

Na, haben Sie auch gute Vorsätze fürs neue Jahr? Dann einfach: Besserkleidung anziehen und in unser vielfältiges Programm für Erwachsene, die sogenannten GYMWELT rumschleppen. Anfänger oder Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Spaß und Fitness sind garantiert!

Gemeindehalle / Halle 1	Gemeindehalle / Halle 2
14.00 Uhr: Fit bis ins hohe Alter (Barbiekorn)	14.30 Uhr: Rückenfitnes (Dina)
14.30 Uhr: Pilates	14.30 Uhr: Fitness und Ballspiele (Annette)
15.00 Uhr: Fitness-Reisen	15.00 Uhr: Volleyball (Lara)
15.30 Uhr: Body-Forming	16.00 Uhr: Fit bis ins hohe Alter (Barbiekorn)
16.00 Uhr: Fit bis ins hohe Alter (Barbiekorn)	16.00 Uhr: Fit bis ins hohe Alter (Barbiekorn)
16.30 Uhr: Aerobic	16.30 Uhr: Aerobic
17.00 Uhr: Zumba	17.00 Uhr: Zumba

Bei TV Kork herrscht auf allen Trainingspositionen stets ein warmes Willkommen auf allen Trainingspositionen. **GYMWELT**

**MANNHEIMER FITNESSSTAG**

**BODY & MIND KRAFT & AUSDAUER GESUNDHEIT & WELLNESS**

für jede Frau / jeden Mann  
neueinsteiger / wieder-einsteiger  
für alle Sportarten

Samstag, 29. Oktober 2016  
9.00-19.00 Uhr

mvd mannheim.de

**mvd sportverein**  
Verein für sportliche Vielfalt

Best Practice: Umsetzungsbeispiele der GYMWELT-Kampagne in BTB-Vereinen

## Die GYMWELT im BTB-Verein – wie sieht er aus, der Status quo?

Die Befragung der BTB-Vereine der GYMWELT-Kampagne im Januar 2017 \* ergab, dass der Schwerpunkt der GYMWELT-Angebote in den Vereinen mit rund 79 Prozent aller Angebote klar auf dem Bereich „Fitness und Gesundheit“ liegt. Der Bereich „Tanz und Vorführungen“, zu dem auch alle Showgruppen und Spielmansszüge zählen, liegt mit 13 Prozent noch vor „Natursport“ (8 Prozent) mit Angeboten wie Wandern, Schneesport oder Nordic Walking.



Vereinsangebote nach GYMWELT-Bereichen \*

Um von der Öffentlichkeitsarbeit des BTB zu profitieren, speziell bei einer Kampagnenwelle, ist es als registrierter Verein notwendig, das GYMWELT-Logo als Erkennungszeichen öffentlich sichtbar zu kommunizieren. Drei Viertel der befragten

120 Vereine gaben an, das Logo zu nutzen. 82 – also nur gut zwei Drittel – haben das GYMWELT-Logo auf der Homepage eingebunden, in der Vereinszeitschrift sogar nur 33 Vereine. Auch die Logoverwendung auf Flyern (58 Vereine) und Plakaten (46) ist noch ausbaufähig. 10 Vereine haben das GYMWELT-Logo in ihren Newsletter integriert.

Um die Vereine bestmöglich bei ihrer Arbeit zu unterstützen, ist eine enge Zusammenarbeit und gute Kenntnis des Bedarfs der Vereine wichtig. Gefragt nach speziellen Wünschen nannten 46 Vereine den Austausch mit anderen Vereinen. Um diesen zu fördern, werden in allen Regionen regelmäßig GYMWELT-Info-Abende und Regio-Stammtische veranstaltet. Die Regionalreferenten informieren hier u.a. über den aktuellen Stand der Vereinskampagne und stellen Best-Practice-Beispiele vor. Für Vereine, die eine noch ausführlichere Beratung wünschen (19 in der aktuellen Befragung) sind die Vereinsberater des BTB im Einsatz. Dass die vom BTB zur Verfügung gestellten Werbe- und Arbeitsmaterialien zur GYMWELT bereits eng am Bedarf der Vereine orientiert sind, bestätigt das Umfrageergebnis von nur 8 Vereinen, die sich mehr oder andere Materialien wünschen.

Die Freizeit-, Fitness- und Gesundheitssportangebote im Turn- und Sportverein mehr in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken, ist ein wichtiges Ziel der GYMWELT-Vereinskampagne. Dies verfolgen auch die teilnehmenden Vereine – selbstverständlich verbunden mit dem Ziel, in diesem Zuge auch neue Mitglieder zu gewinnen. Möglichkeiten, um potenziellen Vereinsmitgliedern die vielfältigen Angebote vorzustellen, sind u.a. GYMWELT-Nights, Schnupperangebote oder Tage der offenen Tür.

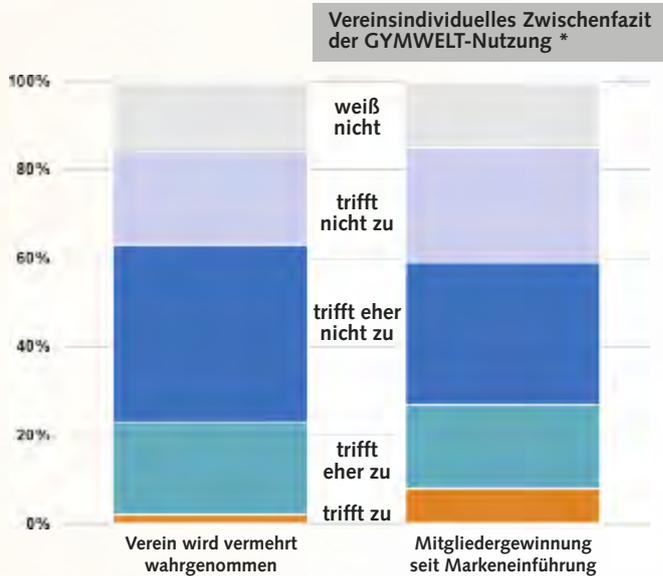
### Wir erhoffen uns von der GYMWELT-Vereinskampagne \*

- 60 % Mitgliederbindung
- 63 % Imagegewinn
- 68 % Mitgliedergewinnung
- 80 % Bessere Wahrnehmung in der Öffentlichkeit

\* Im Januar 2017 haben die BTB-Regionalreferenten sowie die GYMWELT-Ansprechpartner der Turngaue einen Fragebogen an die zu diesem Zeitpunkt 200 GYMWELT-Vereine verschickt. Insgesamt 120 Fragebögen wurden ausgefüllt. Die meisten Rückmeldungen kamen mit je 21 Bögen vom Hegau-Bodensee-Turngau und vom Ortenauer Turngau, dicht gefolgt vom Turngau Mittelbaden-Murgtal mit 16 Rückmeldungen.

Positiv zu vermerken ist, dass ein Viertel der befragten Vereine aus der GYMWELT-Kampagne bereits einen positiven Mitgliederzuwachs verzeichnet.

S. Geiss



## ANGEMERKT

### Die GYMWELT steht für die Qualität unserer Vereine – Zeit, darüber zu reden!

**Aber: Nicht nur in den badischen Turn- und Sportvereinen sind Fitness- und Gesundheitssportangebote gefragt und werden verstärkt angeboten. Die kommerzielle Fitnessbranche boomt weiter und weiter. Deutschland, das Land der Fitnessstudios?**

Die knapp 9.000 Fitnessanlagen in Deutschland verzeichnen fast 11 Millionen Mitglieder, Tendenz steigend. 11 Millionen Menschen also, die regelmäßig Sport treiben, etwas für ihre Gesundheit tun und sich fit halten wollen. Wenn man diese Zahlen betrachtet, könnte man meinen, dass die Fitnessstudios inzwischen die „Erste Wahl“ bei Sporttreibenden in Deutschland sind. Ist das wirklich der Fall? Mehr als 90.000 Turn- und Sportvereine sind in Deutschland gelistet, davon allein 2.900 in Baden-Württemberg – mit insgesamt über einer Million Mitglieder allein im Badischen und Schwäbischen Turnerbund. Vergleicht man diese Zahlen miteinander, wird die Zahl der Studiomitglieder zumindest ein wenig relativiert. Aber warum wählen so viele Menschen lieber den Weg ins Studio, wenn sie im örtlichen Verein hochwertige Angebote zu erschwinglichen Preisen bekommen?

Bei der Umfrage unter den BTB-Vereinen Anfang Januar wurde deutlich, dass sich die Vereine durch die GYMWELT-Vereinskampagne einen Imagegewinn erhoffen. Müssen wir uns also fragen, ob wir als Turn- und Sportvereine ein Imageproblem haben? Betrachtet man unsere Vereine genauer, kann davon eigentlich keine Rede sein: vielfältige Angebote in den Bereichen Fitness und Gesundheit, gut qualifizierte Übungsleiter, die regelmäßig Aus- und Weiterbildungen besuchen und Vereinsverantwortliche, die alles mit vollem Engagement koordinieren. >>>

Wo liegt also das „Problem“? „Tue Gutes und rede darüber“ – eine Redewendung, die nie an Aktualität verliert. Die Marke GYMWELT soll unsere Vereine unterstützen, über das „Gute“ zu reden, das „Gute“ nach außen in die Öffentlichkeit zu transportieren und vor allem ihre Stärken zu präsentieren.

Die Stärken der Vereine liegen u.a. in ihrem „Personal“. Ehrenamtliche Funktionäre und Übungsleiter, die aus Überzeugung und mit viel Herzblut (und das zumeist in ihrer Freizeit und neben ihrem Beruf) Kurse geben, sich weiterbilden und dafür sorgen, dass das Vereinsleben funktioniert. Diese Alleinstellungsmerkmale müssen hervorgehoben werden. Kein kommerzieller Anbieter kann mit einer so langen Tradition und vor allem auch mit so viel Erfahrung mithalten wie unsere Vereine! Vielleicht wurde in der Vergangenheit zu wenig über das „Gute“ geredet? Über die tollen Angebote, die unsere Vereine zu bieten haben. Darüber, dass man nicht weit fahren muss, um die neuesten Fitnesstrends auszuprobieren. Der Turn- und Sportverein im Heimatort hat ein abwechslungsreiches und modernes Sportangebot – und das muss der Öffentlichkeit auch gezeigt werden.

Die GYMWELT-Vereinskampagne unterstützt die Vereine bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit und zeigt Nicht-Vereinsmitgliedern die Viel-

falt der Angebote, die neben Wettkampfsport und Kinderturnen geboten werden. Mit einer Registrierung für die GYMWELT-Vereinskampagne ist ein erster Schritt getan, die Stärke und Qualität des Vereins noch mehr in den Vordergrund zu rücken. Die Marke GYMWELT steht für die Qualität unserer Vereine. Zeit, darüber zu reden!  
S. Geiss

### Wie wird mein Verein Teil der GYMWELT-Kampagne?

Jeder Mitgliedsverein des BTB, der sich mittels des Vereinsrückmeldebogens für die GYMWELT registriert, erhält das GYMWELT-Startpaket, bestehend aus Textbausteinen für die Öffentlichkeitsarbeit, GYMWELT-Logo, GYMWELT-Stundenplanvorlage sowie einem Bestellformular für kostenlose Flyer und Plakate. Zusätzlich werden die registrierten Vereine bei regionalen und überregionalen Veröffentlichungen des BTB mitgeführt. Weitere Infos und der Rückmeldebogen sind unter [www.badischer-turner-bund.de/sportarten](http://www.badischer-turner-bund.de/sportarten) > GYMWELT abrufbar.



## BEST PRACTICE

### Die GYMWELT-Nights der Kehler Turnerschaft

**Bereits zum vierten Mal veranstaltete die Kehler Turnerschaft (KT) die beiden Fitness-Events „Fitness-Night“ und „Chill-out-Night“. Das gelungene Konzept ist inzwischen ein fester Bestandteil der Marke „KT-Spezial GYMWELT“ und wurde bereits von anderen badischen Turnvereinen übernommen.**

Die Eventabende bieten jeweils 150 Minuten Fitness oder bewegte Entspannung und somit einen Einblick in die große Vielfalt der wöchentlich über 50 stattfindenden GYMWELT-Angebote. So startete auch am 3. März die Fitness-Night nach einer kurzen Begrüßung mit einem „Aerobic-Warm-up“ und einer leicht nachvollziehbaren Aerobic-Kombi in den Fitnessmarathon. Insgesamt gab es fünf Sportangebote im jeweils halbstündigen Wechsel. Bei „Bauch-Beine-Po auf dem Step“ bekamen die Teilnehmer ihre großen Muskeln zu spüren und bei der „Step-Kombination“ kamen dann wirklich alle außer Puste. Auch die Step-Anfänger ließen sich von der tollen Stimmung mitreißen. Beim kraftvollen Functional Workout wurde es dann etwas ruhiger, aber auch das „Körperformen mit Eigen-gewicht“ forderte neben der Muskelkraft Konzentration und Kondition. Die Teilnehmer gönnten sich zwischendurch immer wieder eine kleine Pause an der Sekt- und Wasserbar,

stellten den Verantwortlichen Fragen rund um die KT-Fitnessangebote oder tauschten sich untereinander aus. So waren alle zum abschließenden „Dance“ wieder gestärkt, konnten zu lateinamerikanischen Rhythmen die Hüften schwingen und noch einmal so richtig „abtanzen“. Viele Teilnehmer blieben auch nach der Veranstaltung noch gerne in der schön geschmückten, professionell ausgeleuchteten Kuppeldachhalle und feierten zusammen mit dem Trainerteam die erfolgreiche vierte Kehler Fitness-Night.

Am folgenden Abend wurden in der Chill-out-Night fünf Angebote aus dem Bereich „Body & Mind“ vorgestellt. Die Atmosphäre an diesem Abend war eindeutig „relaxt“. Die Halle war in Kerzenlicht getaucht, stimmungsvoll mit Yogafotos und Buddha-Figuren dekoriert und die Aromen der Yogatees verbreiteten Wohlfühlatmosphäre. Nur ein kleiner Teil der über 40 Teilnehmer war bereits am Vorabend dabei gewesen: Der Großteil der Besucher hatte sich ganz gezielt einen Abend ausgesucht. Mit „Yoga-Warm-up“ wurde aufgewärmt, mobilisiert und stabilisiert. Die „Yoga Flows“ sorgten mit fließenden Übergängen für einen kraftvollen Stand der Teilnehmer, die spätestens bei „Afro light“, schwungvollen, rhythmisch-ausdauernden Bewegungen zu den Trommelklängen des Livemusikers, ins Schwitzen kamen. Es folgte „Pilates in Motion“ für eine stabile Körpermitte und der harmonische, entspannende Abschluss mit einem Teil der 18 Figuren aus dem Qi Gong.

Die KT-Halle bot das absolut richtige Ambiente für diese beiden Events: Auf der Bühne konnten sich die Trainerinnen und Trainer präsentieren und die Teilnehmer hatten ausreichend Platz zum Auslegen der Matten oder Steps. „Diese beiden besonderen Abende finden eine so gute Resonanz, dass wir sie fest in den Veranstaltungskalender, jeweils zu Beginn der neuen Kurssaison, aufgenommen haben“, die nächsten heißen Nächte werden im Rahmen der BeActiv-Woche Ende September stattfinden, versprach Abteilungsleiterin Katja Spitznagel den begeisterten Teilnehmern.  
KT / Red.

Bilder: Kehler Turnerschaft



## GYMWELT-Stand auf der „balance“-Messe in Offenburg

Mit der GYMWELT-Präsentation auf der „balance“, der jährlichen Messe für Gesundheit und Lebensqualität in Offenburg, boten der Badische Turner-Bund und der Ortenauer Turngau ihren Vereinen im März eine ganz neue Werbepattform. Inmitten etablierter und vorwiegend kommerzieller Anbieter wurde auf die Vielfalt und Qualität der GYMWELT-Programme der Turn- und Sportvereine hingewiesen.



Viele Ortenauer Vereine beteiligten sich an dieser Aktion – nicht nur mit eigenem Werbematerial, sondern auch mit persönlichem Einsatz vor Ort. 15 ehrenamtliche Vereinsvertreter brachten sich

in einzelnen Schichten am Messestand mit ein und informierten die Messebesucher aus erster Hand. Gleichzeitig nutzten die Vereinsmitarbeiter den gemeinsamen Dienst am GYMWELT-Stand zum Erfahrungsaustausch untereinander. So avancierte der Messeinsatz zu einem echten Netzwerktreffen der Vereine im Ortenauer Turngau.

Im Rahmen dieser Präsentation kamen auch die neue GYMWELT-Messerückwand und die neuen GYMWELT-Roll-Ups erstmalig zum Einsatz. Der GYMWELT-Video-Clip auf dem aufgestellten Monitor machte Lust auf Gymnastik und Fitness im Verein.

R. Klipfel

## SERVICE-ANGEBOT ZUR VEREINSENTWICKLUNG

### Die Beratungsoffensive „Verein inForm“

„Wo soll unser Verein oder unser Turngau in 5, 10, 15 oder 20 Jahren stehen?“ – Dies ist eine Frage, die sich sicherlich schon sehr viele Turngau- und Vereinsvorsitzende und Vorstandschaften gestellt haben. In der aktuellen schnelllebigen, globalisierten und hochmobilen Informations-, Leistungs- und Kommunikationsgesellschaft steigen die Anforderungen an die Vereine, und damit an die ehrenamtlich Tätigen, zunehmend.

Die Anzahl an gemeinnützigen Vereinen in Deutschland hat sich in den letzten 50 Jahren versiebenfacht (Quelle: FAZ) und auch die Sportartenvielfalt hat zugenommen. Zusätzlich drängen immer mehr soziale und kommerzielle Anbieter sowie attraktive Onlineplattformen auf den Sportmarkt.

Deshalb ist es für Vereine nicht nur legitim, sondern auch notwendig, sich Gedanken über ihre zukünftige Ausrichtung zu machen. Nicht nur Vereine und Turngaue, sondern auch der BTB stellt sich diese Frage und wird daher den kommenden Landesturntag am 23. September 2017 in Rastatt unter das Thema „Vereinsentwicklung“ stellen und die vor Jahren ins Leben gerufene BTB-Vereinsberatung wieder in den Fokus rücken. Das Angebot unter dem Titel „Verein inForm“ wird weiterentwickelt und soll Turnvereine und -abteilungen in Baden gezielt dabei unterstützen, geeignete Wege für Veränderungen aufzudecken und anzugehen.

Häufig liegt der Kern für Mitgliedergewinnung und -bindung in einer zeitgemäßen Angebotsentwicklung. Angebote aus dem Bereich der GYMWELT oder auch die für 2018 geplante „Offensive Kinderturnen“ sind Bausteine, die Vereinen helfen können, sich mit und durch ihre fachlichen Angebote zu profilieren. Im Zuge einer Vereinsberatung werden die bestehenden Ressourcen und Potenziale und insbesondere das Expertenwissen im Verein genutzt, um gemeinsam einen individuellen Zukunftsweg zu finden.

Die Vereine und Turngaue mit ihren Fähigkeiten und Möglichkeiten stehen hier im Fokus, tatkräftig und aktiv ihre Potenziale zu entdecken und motivierend die Zukunft zu gestalten.

Derzeit nehmen vier hauptamtliche BTB-Kräfte an einer speziellen Vereinsberaterausbildung teil, um künftig noch professioneller beraten zu können. Der BTB möchte seine Vereine auf dem Weg in die Zukunftsfähigkeit unterstützen und so erhalten im Zeitraum von September 2017 bis Ende 2018 insgesamt 20 Mitgliedsvereine, Abteilungen und Turngaue die Möglichkeit, sich im Rahmen der Beratungsoffensive „Verein inForm“ kostengünstig und subventioniert beraten zu lassen. Die Sportbünde bieten zusätzlich noch eine überfachliche Beratung zu Themen wie Steuern, Zuschüsse, Sportstättenbau, Satzungsfragen und vielen weiteren überfachlichen Themen an.

Ansprechpartner bei Interesse oder Fragen zu Inhalt, Ablauf und organisatorischen Rahmenbedingungen der BTB-Vereinsberatung ist Marc Fath (E-Mail [marc.fath@badischer-turner-bund.de](mailto:marc.fath@badischer-turner-bund.de)).

M. Fath und S. Gaißer



### „Parksport & Bewegungstreffs“ – Jetzt Broschüre anfordern!

Die neue Broschüre „Parksport & Bewegungstreffs – Vereine in der kommunalen Bewegungsförderung“ nimmt sich dem Thema Bewegungsangebote im öffentlichen Raum in Baden-Württemberg an. Sie beleuchtet die Gesundheitsförderung im politischen Kontext, veranschaulicht Umsetzungsmöglichkeiten anhand von Praxisbeispielen und positioniert die Turn- und Sportvereine als kompetente Ansprechpartner. Die Broschüre kann kostenfrei auf der BTB-Geschäftsstelle per E-Mail an [zentrale@badischer-turner-bund.de](mailto:zentrale@badischer-turner-bund.de) angefordert werden.

## LESE-TIPP

# KURZ & BÜNDIG

**50 Jahre vereinigter Badischer Turner-Bund**

## Gehaltvolle Feierstunde in historischer Reithalle

Mit einer gehaltvollen Feierstunde in der historischen Offenburger Reithalle erinnerte der Badische Turner-Bund (BTB) auf den Tag genau 50 Jahre nach dem Zusammenschluss der nach dem Zweiten Weltkrieg getrennten nord- und südbadischen Turner-Bünde an seine jüngste Vergangenheit. Der Vereinigungsturntag fand am 9. April 1967 in der Offenburger Oberrheinhalle statt.

BTB-Präsident Gerhard Mengesdorf streifte zu Beginn die über 200-jährige wechselvolle Turngeschichte in Baden. „Bereits 1816 haben Studenten in Heidelberg erstmals die Ideen von Turnvater Friedrich Ludwig Jahn umgesetzt“, so Badens oberster Turnerchef. Mengesdorf nannte „Offenburg eine hervorragende Plattform an den Gelenkstellen des Turnens in Baden“ und erinnerte an die bisher hier durchgeführten sechs Landesturnfeste.

Volker Schebesta (MdL), Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, lobte die Tradition und den Gemeinschaftssinn der Turnerinnen und Turner. Er verglich die nach dem Krieg restriktive Haltung der französischen Besatzungsmacht in Südbaden mit dem heutigen vereinten Europa. Für den Offenburger Bürgermeister Hans Kopp ist das kleinste Oberzentrum zugleich Sport-, Medien- und Freiheitsstadt. Von einer 50-jährigen Erfolgsgeschichte sprach Gundolf Fleischer, Vizepräsident des Landessportverbandes Baden-Württemberg und südbadischer Sportchef. Er erkannte gleich mehrere Alleinstellungsmerkmale, die den Badischen Turner-Bund auszeichnen. „Gegen den allgemeinen Trend haben die Turner auch weiterhin einen Mitgliederzuwachs und in den Vereinen sind deutlich mehr Frauen als Männer aktiv.“ Die Glückwünsche des Deutschen Turner-Bundes (DTB) überbrachte

deren Vizepräsident Alfred Metzger. Er lobte die Loyalität des badischen Verbandes und gab zu verstehen, dass der DTB dem BTB viel zu verdanken habe.

Im Mittelpunkt des zweistündigen Festaktes stand ein von BTB-Vizepräsident Jörg Wontorra moderiertes Gespräch mit Zeitzeugen der Vereinigung. Die Ehrenmitglieder Dr. Ursula Füsslin, Traudel Bothor und Siegfried Michel sowie der langjährige BTB-Landesgeschäftsführer Gernot Horn gaben Einblicke in die Zeit vor und nach dem Zusammenschluss. Deutlich wurde, dass der Wille zur Vereinigung aus dem Kreis der Turnerinnen und Turner in den Vereinen selbst erfolgte. Geistiger Motor der Fusion war der damalige südbadische Landesvorsitzende Dr. Rolf Kiefer, der am 24. April 1966 in Mosbach auch zum nordbadischen Turnerchef gewählt wurde und ein Jahr später als erster gesamtbadischer Landesvorsitzender Turngeschichte schrieb.

Würdig umrahmt wurde die Feierstunde durch die Spielgemeinschaft der Fanfarenzüge aus Bohlsbach und Griesheim, die Tai-Chi-Gruppe des TV Lahr, die Schauspielerinnen und Regisseurin Ursula Bengel, die Ringelnatz-Gedichte vortrug, sowie das Akrobatik-Duo „TaRa“ vom TV Gengenbach.

Dank für die Vorbereitung der Feierstunde in Offenburg sowie die begleitende geschichtliche Ausarbeitung in der Badischen Turnzeitung gilt Jörg Wontorra und Thomas Stampfer aus dem BTB-Präsidium, den Zeitzeugen sowie den Fachleuten für BTB-Geschichte Dr. Cornelius Gorka und Gernot Horn.

*K. Klumpp*



### FEIERSTUNDE IN BILD UND TON

Ein Videomitschnitt vom Festakt „50 Jahre vereinigter Badischer Turner-Bund“ ist für 8 Euro (zzgl. Versand) in der BTB-Geschäftsstelle erhältlich (E-Mail [bestellung@badischerturner-bund.de](mailto:bestellung@badischerturner-bund.de)).



Bilder: BTB-Kamera und K. Klumpp

DIE GUTE IDEE

Der neue Turnerpasse im HBTG

Der Hegau-Bodensee-Turgau hat für alle turnbegeisterten Kinder und Jugendliche einen Turnerpasse entwickelt und in einer kleinen Broschüre zusammengefasst. In elf Leistungsstufen kann man die Fortschritte und Erfolge beim Gerätturntraining nachvollziehen und sich gleichzeitig motivieren, um die nächste Stufe zu erreichen.



Übersichtlich und transparent werden die wichtigsten Übungen im Gerätturnen, in Anlehnung an die Pflichtübungen, aufgezeigt. Empfehlenswerte Voraussetzungen zeigen auf, was noch zu üben ist, damit all die nächsten Elemente auch beherrscht und erlernt werden können.

Für die Übungsleiter und Eltern kann der Turnerpasse eine wertvolle Unterstützung sein und er gibt eine Richtschnur für das Erlernen neuer Meilensteine.

Der Turnerpasse kann die Kinder und Jugendlichen über die ganze Zeit im Turnsport begleiten und gibt hilfreiche Tipps fürs Training. Die aufgeführten Kürzel beschreiben die Elemente in der Kürzelsprache der Kampfrichter und sind für den Leistungsbereich eine sinnvolle Unterstützung. Am Ende können alle Ver-

anstaltungen und Wettkämpfe aufgelistet werden, bei der die Turnerin ihre Leistungen zeigen konnte. Der Turnerpasse kann auch hervorragend für eine Vereinsmeisterschaft oder für die eigene Kontrolle der Turnerin verwendet werden. In wenigen Wochen wird es auch eine Ausgabe für die turnenden Jungs geben. Der Turnerpasse kann von den Vereinen bei der Geschäftsstelle des HBTG zum Preis von 2 Euro bezogen werden.

W. Bossert-Engmann



ANZEIGE

**ENSINGER  
ISTSPORT**  
DIE CALCIUM  
MAGNESIUM  
POWER  
QUELLE



124 mg  
MAGNESIUM  
528 mg  
CALCIUM



**Ensinger**

... die Calcium-Magnesium-Power-Quelle

# TuJu NEWS

Neuigkeiten der Badischen Turnerjugend



Bild: BTJ

## Landeskinderturnfest 2017: 4.400 Vereinsteilnehmer sind dabei!

Die Badische Turnerjugend, Muck und Minchen freuen sich auf 4.400 Teilnehmer aus 164 Vereinen beim Landeskinderturnfest vom 14. bis 16. Juli in Konstanz!

Im Ranking der teilnehmerstärksten Vereine führt klar der TV Sexau (100 Teilnehmer), gefolgt von TuS Bräunlingen (84) und TV Hügelsheim (74). Zu den Vereinsteilnehmern kommen noch einmal gut 1.000 Konstanzter Kinder beim Schulaktionstag sowie die Helfer und Betreuer für die Schulunterkünfte und Veranstaltungsstätten. Die Teilnehmerunterlagen gehen den Vereinsansprechpartnern gut zwei Wochen vor dem Landeskinderturnfest zu.

*Teilnehmende Vereine:*

- **Badischer Schwarzwald-Turngau:** TuS Bräunlingen, TV Hausach, TB Löffingen, TV Möhringen, TV Mönchweiler, TuS Röttenbach, TV St. Georgen, TV Schiltach, TV Schönwald, TV Schonach, TV Steinach, TV Sunthausen, TV Triberg, TV Villingen, TV Vöhrenbach, GSV Dauchingen, SV Unadingen
- **Breisgauer Turngau:** TV Eichstetten, PTSV Jahn Freiburg, TV Freiburg-Herdern, SG Landwasser, TV Freiburg-St. Georgen, TV Friesenheim, TV Hartheim am Rhein, TV Heitersheim, TV Herbolzheim, TV Lahr, TV Lenzkirch, TV Neustadt, ASV Niederrimsingen, TuS Oberhausen, TV Opfingen, TV Sexau, TV Sulz, SV Waldkirch, TV Wolfenweiler-Schallstadt
- **Hegau-Bodensee-Turngau:** SV Allensbach, TV Bermatingen, TuS Böhringen, TSV Dettingen-Wallhausen, SpVgg FAL Frickingen, TV Friedingen, TV Güttingen, SV Hilzingen, TuS Iznang, TV Konstanz, TuS Meersburg, TV Möggingen, TV Rielasingen, TuS Steißlingen, TV Überlingen, TuS Wangen, TG Welschingen, TV Jahn Zizenhausen, TuS Gottmadingen, VfB Randegg, TV Markdorf, TV Engen
- **Markgräfler-Hochrhein-Turngau:** TuS Adelhausen, TV Altenburg, TV Haltingen, TV Hauingen, SV Istein, TV Jestetten, TV Kadelburg, TV Lörrach, TV Lottstetten, TSG Ötlingen, TV Rheinfelden, TV Steinen, TV Waldshut, ESV Weil am Rhein, TB Wyhlen



- **Turngau Mittelbaden-Murgtal:** TV Baden-Oos, TB Gaggenau, SV Ottenau, TV Gernsbach, TV Haueneberstein, TuS Hügelsheim, TV Muggensturm, Rastatter TV, TB Bad Rotenfels, TV Sulzbach, TV Wintersdorf
- **Ortenauer Turngau:** TuS Altenheim, TV Auenheim, TV Ichenheim, TV Kappelrodeck, TuS Legelshurst, TuS Oppenau, TuS Ottenheim, TV Rheinbischofsheim, TV Scherzheim, TV Urloffen, TV Zunsweier, FSC Erlach
- **Elsenz-Turngau Sinsheim:** TV Epfenbach, TV Neckarbischofsheim, TV Sulzfeld
- **Turngau Heidelberg:** TV Bammental, TV Eberbach, TSG Heidelberg, SG Kirchheim, TSV Pfaffengrund, TB Rohrbach-Boxberg, TV Horrenberg-Balzfeld, SG Nußloch, SG Tairnbach, SG Walldorf-Astoria
- **Karlsruher Turngau:** TSV Berghausen, TSG Blankenloch, TV Bretten, TV Friedrichstal, TSV Jöhlingen, FSSV Karlsruhe, SSC Karlsruhe, TG Durlach-Aue, TuS Rüppurr, SV Langensteinbach, TV Malsch, TSV Weingarten
- **Kraichturngau Bruchsal:** TSG Bruchsal, TSV Langenbrücken, TV Oberhausen, TV Philippsburg, TSV Untergrombach, TV Unteröwisheim
- **Main-Neckar-Turngau:** FC Grünsfeld, TV Königshofen, TV Mosbach, SpVgg Neckarelz, TSG Reisenbach, VfB Reicholzheim, TSV Tauberbischofsheim, TV Walldürn
- **Turngau Mannheim:** DJK Hockenheim, Hockenheimer SV, TSG Ketsch, LSV Ladenburg, TV Waldhof, TSG Eintracht Plankstadt, TV Schriesheim, TSG Seckenheim
- **Turngau Pforzheim-Enz:** SV Büchenbronn, TV Ersingen, TV Huchenfeld, TV Kieselbronn, TB Königsbach, TV Neulingen, TSG Niefern, TV Nöttingen, TG Stein, TV Würm
- **Weitere:** Hangzhou Youth and Children's Center, TSV Weißenhorn, SV Oberderdingen, TSV Baltmannsweiler, TV Plochingen, TV Reichenbach/Fils, TV Altburg, TV Kressbronn, SV Bolheim, TSV Hochmössingen, TSV Neuhausen, TSV Schönaich, TSV Ebingen

LKTF-Team

**DAS LANDESKINDERTURNFEST IM INTERNET:**

[www.badischer-turner-bund.de/veranstaltungen](http://www.badischer-turner-bund.de/veranstaltungen) > Landeskinderturnfest 2017

## „Stars & Sternchen“ am 15. Juli in Konstanz – jetzt die letzten Tickets sichern!

Die Kinderturnshow „Stars & Sternchen“ nimmt das Publikum am 15. Juli in der Schänzlehalle Konstanz mit auf eine fröhliche Reise durch die Vielfalt des Turnens.

So wird unter anderem der TV Überlingen mit einer Barrenturnshow zu hipper Volksmusik für Stimmung sorgen, der TV Steinach entführt mit einem Mix aus Turnen und Akrobatik in die Zauberwelt von Harry Potter und der VfB Randegg mit einem Tanz in die Nacht. Auf eine abenteuerliche Reise zu Alice im Wunderland gehen die Rhönradturner des TV Allmannsdorf und der TV Überlingen zeigt in seiner Bodenturnshow Kunststücke, dass einem schwindelig wird. Die „Jumping Joeys“ vom TSV Neutraublingen bieten eine mitreißende Tempo-Seilshow und die „Stuhlgang – Next Generation“ vom TB Löffingen eine verblüffende Akrobatik auf, unter und zwischen Stühlen. Und mit dem TV Schonach geht es ab ins „Nimmerland“ – dorthin zwischen Feen und Piraten, wo Turner niemals erwachsen werden ...



Bild: N. Rauber

Für Landeskinderturnfest-Teilnehmer mit Festkarte kostet eine Eintrittskarte 6,00 Euro, Besucher ohne Festkarte zahlen 8,50 Euro. Tickets gibt es über [www.badischer-turner-bund.de/veranstaltungen](http://www.badischer-turner-bund.de/veranstaltungen) oder unter Telefon 0721 1815-55. **LKTF-Team**

## Per Flugzeug aus China zum Landeskinderturnfest nach Konstanz

Erneut wird eine chinesische Kindergruppe am Landeskinderturnfest teilnehmen – und liegt damit im „Rennen“ um die weiteste Anreise nach Konstanz definitiv konkurrenzlos vorne.



Peter Wiedehage im Einsatz als Dolmetscher beim LKTF 2015

Für die Organisation seitens der Gäste aus dem Land der aufgehenden Sonne ist wie vor zwei Jahren Peter Wiedehage verantwortlich. Der promovierte Übersetzer war maßgeblich daran beteiligt, dass sich die chinesischen Kinder in Pforzheim wohlfühlt haben und es vor allem mit der Verständigung keine Schwierigkeiten gab. Mit der erneuten Teilnahme wird eine weitere Brücke von Sport

und Kultur zwischen Europa und Asien gebaut. Die BTJ sprach mit Peter Wiedehage vorab.

**Beim Landeskinderturnfest 2017 wird wieder eine Gruppe aus China dabei sein. Also muss es den Kindern vor zwei Jahren offensichtlich viel Spaß gemacht haben. Welche Eindrücke sind nachhaltig hängen geblieben?**

Peter: „Es hat jedem einzelnen Kind wirklich viel Spaß gemacht und genau das hat sich schnell in Hangzhou und Umgebung rumgesprochen und für eine mehr als positive Einstellung gesorgt. Das hätte ich mir nicht im Traum so ausmalen können. Nun, für alle Kinder und Jugendliche war es der erste Besuch in Europa und sie waren natürlich alle mächtig stolz, die erste Turngruppe aus China beim Landeskinderturnfest zu sein. Es war für sie eine große Ehre, bei der Eröffnungsfeier auftreten zu dürfen und beim KiTu-Star dabei gewesen zu sein. Natürlich haben sie auch Muck und Minchen sofort ins Herz geschlossen. Bei den Tänzen haben sie auch sofort ohne jegliche sprachlichen Hindernisse mitgetanzt und sich einfach wohlfühlt. Einfach Spaß haben, mitmachen und schauen, was die anderen Kinder so machen, das war toll und eine schöne und sicherlich unvergessliche Erfahrung. Ganz stolz waren sie natürlich über die Urkunden, z.B. für die erfolgreiche Teilnahme am Muck- und Minchen-Test und über die Preise, die

sie sich aussuchen konnten, da haben sie sich sehr gefreut. Zusätzlich gab es auch ganz neue Dinge, die einfach großartig schmeckten, total exotische Dinge, die es in China einfach nicht gibt: Apfelschorle war der Renner!“

**Kommen die Kinder in diesem Jahr erneut vom Hangzhou Youth and Children's Center?**

Peter: „Ja. Das Hangzhou Youth and Children's Center ist eine außerschulische, städtische Einrichtung ähnlich einer städtischen Musikschule, wie es sie in vielen deutschen Städten gibt. Aber eben nicht nur für Musik, sondern für alles Mögliche wie Naturwissenschaften und Mathematik, ebenso wie Sport, Musik, Malen, Tanz oder auch Sprachen. Dieses Mal sind wir eine kleinere Gruppe von 21 Mädchen und zwei Jungs, begleitet von acht Lehrern und Eltern. Zwar klappt es dieses Mal nicht mit der Teilnahme am KiTu-Star, aber die chinesische Delegation präsentiert sich mit zwei Gruppen auf der Showbühne – zu einem internationalen und zu einem typisch chinesischen Thema. Mehr will ich dazu jetzt nicht verraten, alle sind herzlich eingeladen, auch ein Stück die chinesische Kultur zu erleben!“

**Welche weiteren Aktivitäten haben die chinesischen Turnkinder beim Landeskinderturnfest geplant?**

Peter: „Die Turnwettkämpfe sind hier bei uns in Deutschland ganz anders als in China ausgerichtet. Aber es gibt dieses Mal in Konstanz was tolles Neues, die „Dance Experience“ ohne Reglementierung. Daran können und werden die chinesischen Turnerinnen und Turner problemlos teilnehmen und sind auch schon jetzt ganz aufgeregt! Ansonsten, ganz klar, der Muck- und Minchen-Test muss einfach sein – auch dieses Mal!“

**Was wird die Gruppe sonst noch unternehmen?**

Peter: „Sie kommen in Frankfurt an und fliegen von München zurück – und was liegt auf einer solchen Reiseroute mit Konstanz am Bodensee im Zentrum näher als z.B. der Europapark in Rust oder das Schloss Neuschwanstein, ein wahrer Traum von einem Schloss. So etwas gibt es in China zwar auch, aber eben nur im Fernsehen, nicht live!“ **R. Kiefer**

## Breisachlager 2017 – am 16. Juni ist Anmeldeschluss!

„Um für die 600 erwarteten Jugendlichen im Alter zwischen 12 und 16 Jahren erneut ein unvergessliches Programm zu organisieren, ist für uns Planungssicherheit wichtig“, so Melanie Haag und erinnert gemeinsam mit ihren Lagerleitungskollegen Christian Scherer und Steffen Rohnstock an den näher rückenden Meldeschluss für das Breisachlager 2017.



Das Internationale Jugendzeltlager der Badischen Turnerjugend im südbadischen Breisach – das wohl coolste Sommerferienlager der Welt – findet in diesem Jahr vom 31. Juli bis 10. August statt. Detaillierte Informationen gibt es über die Homepage [www.zeltlager-breisach.de](http://www.zeltlager-breisach.de), bei den Lager-Verantwortlichen der 13 badischen Turngaue und im Jugendreferat der BTJ

unter E-Mail [btj@badischer-turner-bund.de](mailto:btj@badischer-turner-bund.de) oder Telefon 0721 1815-25.

## Mehr Wissen, mehr Können, neue Ideen:

### Projektwerkstatt am 21./22. Oktober 2017

Alle zwei Jahre öffnet die „Projektwerkstatt Jugendturnen“ ihre Pforten, so auch am 21./22. Oktober 2017. Fast schon traditionell findet das Weiterbildungs-event mit vielfältigen Workshops aus allen Bereichen des modernen Jugendturnens in Waghäusel-Wiesental statt. Die detaillierte Ausschreibung erscheint Anfang Juni.

Mit der „Projektwerkstatt Jugendturnen“ bietet die Badische Turnerjugend ein kompaktes Fortbildungs-event für Übungsleiter und Helfer von Jugendgruppen an. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Möglichkeit, sich aus vielen unterschiedlichen Arbeitskreisen verschiedener Fachbereiche ihre individuelle Fortbildung zusammenzustellen. Zur Wahl stehen 2017 u.a. Workshops in Gerätturnen, Dancing Bourlesque, Rope Skipping, Airtrack, Ballett-Workout, Cheerleading, Contemporary, Turnspiele, Minitrampolin, Hip-Hop, Faszirolle, Yoga, Akrobatik, Staffelspiele, Gambol Jump, Capoeira, Mittelkörperkräftigung und Parkour.



## Förderprogramm „Kinderturnen in der Kita 2017/18“ – bis zum 21. Juni bewerben!

Das Förderprogramm „Kinderturnen in der Kita“ der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg geht im Kita-Jahr 2017/18 bereits in die dritte Runde. Bis zum 21. Juni können sich „Tandems“ aus Kita und Verein bewerben – 45 Kinderturnangebote werden mit einem Zuschuss in Höhe von 800 Euro unterstützt!

Gefördert werden gemeinsame Kinderturnangebote von Turn- und Sportvereinen und Kindertageseinrichtungen (Kita) in Baden-Württemberg, die über die Dauer eines Kindergartenjahres regelmäßig und zuverlässig angeboten und von einem „Tandem“ aus qualifiziertem Übungsleiter des Turn- und Sportvereins sowie einer pädagogischen Fachkraft der Kita durchgeführt werden. Der Verein erhält für die Durchführung des Kinderturnangebotes eine einmalige Förderung in Höhe von 800 Euro, die im direkten Zusammenhang mit dem Kinderturnangebot in der Kita verwendet werden muss. Zuschussempfänger ist der Verein. Das Förderprogramm wird vom Badischen Turnerbund, der Sparda-Bank Baden-Württemberg eG, dem Schwäbischen Turnerbund und der AOK Baden-Württemberg unterstützt.

„Es freut uns sehr, dass wir solch engagierte Partner an unserer Seite haben, die sich gemeinsam mit uns für mehr Bewegung im Alltag unserer Kinder und das Kinderturnen einsetzen“, freut sich Susanne Weimann, geschäftsführender Vorstand der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg. Mit dem Förderprogramm sensibilisiert die Stiftung Kitas für die Bedeutung von Bewegung im Kindesalter, trägt das Kinderturnen in die Öffentlichkeit und setzt einen Impuls, langfristig Kinderturnangebote im Kita-Alltag zu etablieren. Vision der Stiftung ist es, dass alle Kitas eine regelmäßige hochwertige motorische Grundlagenausbildung durch Kinderturnen erhalten, indem sie mit Turn- und Sportvereinen kooperieren.



Für das Förderprogramm können sich alle Turn- und Sportvereine, die Mitglied im Badischen oder im Schwäbischen Turnerbund sind, bewerben. Die Förderung wird gemeinsam mit der Kindertageseinrichtung beantragt. Bewerbungsschluss für das Kindergartenjahr 2017/18 ist der 21. Juni 2017. Die Anträge werden dann von einer Jury geprüft. Alle Antragsteller erhalten im Anschluss eine schriftliche Rückmeldung. Alle Infos sowie die Bewerbungsunterlagen und Auswahlkriterien können unter [www.kinderturnstiftung-bw.de/foerderprogramm-kinderturnen-in-der-kita](http://www.kinderturnstiftung-bw.de/foerderprogramm-kinderturnen-in-der-kita) heruntergeladen werden.

KTS BW

## Forum Kinderturnen lockte 670 Übungsleiter mit dem Thema „Kontaktreiches Kinderturnen“

Auch in diesem Jahr war die Fortbildungsreihe Forum Kinderturnen zwischen Februar und April in elf badischen Turngauen zu Gast. Mit insgesamt 670 Wissbegierigen verzeichnete die Badische Turnerjugend erneut eine zufriedenstellende Resonanz bei Übungsleitern, Helfern und auch zahlreichen Erziehern, die in ihren Gruppen 3- bis 6-Jährigen das Kinderturnen vermitteln. Die Termine in den Turngauen Mannheim und Heidelberg mussten leider aufgrund zu geringer Meldezahlen abgesagt werden.

Das bewährte Konzept der gemeinsamen Organisation durch die BTJ und die Turngaujugenden wurde wie seit Jahren beibehalten, um Anregungen für ein zeitgemäßes, gesundheitsorientiertes Kinderturnen zu vermitteln. Während sich die BTJ hauptsächlich um Anmeldungen und Referentensuche kümmerte, lag die organisatorische Abwicklung in der Sporthalle und die Verpflegung der Teilnehmer in Verantwortung der Jugendorganisationen der Turngauen sowie einem Ausrichterverein vor Ort.

Die drei Arbeitskreise standen in diesem Jahr unter dem Oberthema „Kontaktreiches Kinderturnen“. Im ersten Workshop drehte sich alles um „Neue Kontakte zu Alltagsmaterialien“. Die Referenten brachten Anregungen mit, wie die Turnstunden unter Zuhilfenahme von Alltagsmaterialien – wie beispielsweise Buttermilchbecher, Toilettenpapierrollen, Schwämmen und vielem mehr – ohne viel Aufwand gestaltet werden können. Der Fokus des zweiten Arbeitskreises hieß „Kontaktreiches Toben, Rangeln und Raufen“. Das Referententeam gab Anregungen dazu, wie Kinder lernen sollen, in welchem Rahmen ihr natürlicher Bewegungsdrang und auch Kräfte messen erlaubt ist. Außerdem veranschaulichten sie den Teilnehmern, wie in spielerischen Phasen Körper- und Selbst-

bewusstsein, Toleranz und Nachsicht entwickelt und gefördert werden können. Der dritte Arbeitskreis „Respektvoller Kontakt“ thematisierte, dass bereits früh im Kindesalter Regeln des Miteinanders respektiert werden müssen, um gemeinsam Teilen, Spielen und Erleben zu können. Um dies zu lernen, sind Übungen und Spiele mit indirekter und gleichgerichteter Kooperation



Bilder: Turngaujugenden Main-Neckar und Pforzheim-Enz



wichtig. Neben den Inputs zum Toben und Rangeln wurden den Teilnehmern auch neue Impulse zu Entspannungsübungen und Entspannungsgeschichten vermittelt. Diese dienen dazu, die Kinder nach einer aktiven Übungsstunde in die Regenerationsphase übergehen zu lassen.

Das Forum Kinderturnen unter Verantwortung der beiden BTJ-Vorstandsmitglieder für Kinderturnen Franziska Mondl und Lisa Ruch wurde erneut mit sieben Lerneinheiten zur Verlängerung der Übungsleiterlizenz anerkannt. Neben einem Zertifikat erhielten alle Teilnehmer auch ein bebildertes Begleitheft, das von Silke Endres, Manuela Hohloch und Tina Maier verfasst wurde. Um auch 2018 einen qualitativ hochwertigen Lehrgang konzipieren zu können, bittet die BTJ um Rückmeldungen der Teilnehmer, falls noch nicht geschehen. Ebenfalls können Wünsche für das kommende Jahr geäußert werden. Ansprechpartnerin ist Sarah Schneider, E-Mail sarah.schneider@badischer-turner-bund.de.

R. Kiefer

## FROHE BOTSCHAFT!

### Ausrichter für Gruppentreffen TGM/TGW gefunden

Das diesjährige badische Gruppentreffen mit den Badischen Meisterschaften und Pokalwettkämpfen der Turner(jugend)-Gruppen-Meisterschaften und -Wettkämpfe (TGM/TGW) wird am 30. September als Eintagesveranstaltung stattfinden. Als Ausrichter engagiert sich der TV Schiltach. Danke für euren Einsatz! Die Ausschreibung wird zeitnah auf der BTJ-Homepage veröffentlicht.



Bild: BTJ

## Aerobic

### Wettkampfdebüt für den Aerobic-Nachwuchs in Ingelheim am Rhein

Mit 13 Nachwuchssportlerinnen des TV Jahn Zizenhausen reiste das Trainerteam Jana Fuchs, Nicole Hartmann, Christine Kieweg und Jessica Kieweg zu einer ersten Standortbestimmung des Aerobic-Nachwuchses ins rheinland-pfälzische Ingelheim. Dort fand vom 8. bis 9. April 2017 ein Aerobic-Ranglistenturnier statt. Birgit Matt-Fuchs war als Kampfrichterin mit dabei.

Der TV Jahn war in verschiedenen Kategorien vertreten: In der Altersklasse (AK) 12 – 14, Level 2, erreichte Lena Haak einen 7. Platz, dicht gefolgt von ihrer Vereinskameradin Ariana Kouhestani, die sich bei ihrem Wettkampfdebüt und einem 8. Platz über eine hohe Schwierigkeitsnote freuen konnte. Das Trio Lena Baumgartner, Lena Haak und Vanessa Höderath erzielte im Level 3 der AK 12 – 14 den 5. Platz.

Die jüngsten Nachwuchssportler, die sich alle zum ersten Mal einem Kampfgericht stellten, gingen im Level 1 an den Start. Da nicht für alle Altersklassen ein Wettbewerb angeboten wurde, musste die 7-jährige Kira Dittler in der Einzelkonkurrenz der 9- bis 11-Jährigen an den Start gehen und errang einen guten 8. Platz. Das Trio Leni Kirschenmann, Mariella Kramer und Annalena Martin musste sich ebenfalls der Konkurrenz in der höheren Altersklasse stellen. Sie konnten sich Platz 4 sichern, ganz nah hinter



ihren Vereinskolleginnen Aylin Klesel, Patricia Maier und Maxima Theis, die sich in ihrem ersten Wettbewerb die Bronzemedaille erturnten. Leni Kirschenmann und Mariella Kramer gingen auch noch als Duo an den Start und errangen gegen eine starke Konkurrenz den 5. Platz. Der Wettbewerb in Ingelheim war für den TV-Nachwuchs ein gelungener Auftakt und eine gute Motivation für weitere Wettkämpfe.

*B. Matt-Fuchs*

## Capoeira

### Lila Sax dos Santos Gomes ist vierfache Europameisterin

Bei der 19. Capoeira-Europameisterschaft vom 14. bis 16. April 2017 in Prag hat Lila Sax dos Santos Gomes zum vierten Mal Gold für Deutschland geholt.



Die Capoeira-Europameisterschaft wird jedes Jahr vom Verband „Abadá-Capoeira“, der weltweit größten Capoeira-Vereinigung, organisiert. Lila Sax dos Santos Gomes, Capoeira-Spitzname „Instrutora Lilás“, fünffache Deutsche Meisterin und Landesfachwartin des Fachgebiets Capoeira im Badischen Turner-Bund, konnte sich erneut gegen weitere Top-Athletinnen durchsetzen und hat den Pokal nach Deutschland gebracht.

Bei einer Capoeira-Meisterschaft werden unter anderem das Zusammenspiel, die Technik, der Rhythmus und die Kreativität der Spielerinnen und Spieler bewertet. Medaillen werden für vier Spielarten vergeben: Angola, Benguela, São Bento Grande und luna. Instrutora Lilás hat in jeder Spielkategorie den 1. Platz gemacht und für ihre Kordekkategorie auch den 1. Preis gewonnen.

*L. Grüterich*

## Kunstturnen Frauen

Turnerinnen mit hochklassigem Ligaabschluss

### TG Mannheim wird Mannschaftsmeister im badischen Oberhaus

Zu den Rückrundenwettkämpfen der Oberliga und Verbandsliga der Kunstturnerinnen lud am 19. März der TV Bodersweier nach Kehl ein.

In der Oberliga war das Niveau bereits in der Vorrunde sehr hoch und auch an diesem Tag sahen die Zuschauer hochkarätige Übungen. Der Vorrundenerste, die TG Mannheim, sicherte sich am Ende souverän den Tagessieg und damit auch den Meistertitel in der Oberliga. Auf Platz 2 landete die WKG Neckarau/Grünstadt vor dem Aufsteiger aus Freiburg, der eine starke Vorstellung abliefern konnte und sich damit auch in der Abschlusstabelle nach vorne schob. Abschlusstabelle Oberliga: 1. TG Mannheim, 2. WKG Neckarau/Grünstadt, 3. TG Karlsruhe-Söllingen, 4. PTSV Jahn Freiburg, 5. TV Muggensturm, 6. SG Walldorf, 7. DJK Hockenheim, 8. TV Epfenbach.

### TG Breisgau sichert sich Verbandsligatitel

Bereits am Vormittag waren die Teams der Verbandsliga an der Reihe. Wie schon in der Vorrunde gewann die TG Breisgau auch diesen Wettkampf deutlich, gefolgt von den Mannschaften TG Hegau-Bodensee und Heidelberger TV. Abschlusstabelle Verbandsliga: 1. TG Breisgau, 2. TG Hegau-Bodensee, 3. Heidelberger TV, 4. TV Forchheim/Wyhl, 5. SG Nußloch, 6. KuSG Leimen, 7. TV Bodersweier, 8. TV Ichenheim.

### TV Göttingen wird Meister der Landesliga

Am 22. März trafen sich die Mannschaften der Landesliga zur Rückrunde in Überlingen. Auch hier gab es im Vergleich zur Vorrunde keine Überraschungen. Am Ende landete der TV Göttingen auf Rang 1, auf den Plätzen 2 und 3 folgten Überlingen und Wiesental. Die Abschlusstabelle: 1. TV Göttingen, 2. TV Überlingen, 3. TSV Wiesental, 4. TSG Seckenheim, 5. AG Unteres Hanauerland, 6. TV Schiltach, 7. TV Mannheim-Waldhof, 8. TV Bühl.

Ein großes Dankeschön geht an den TV Bodersweier und den TV Überlingen, die die Rückrundenwettkämpfe so toll ausgerichtet und für einen reibungslosen Wettkampfablauf gesorgt haben!

### Spannende Relegation in Wiesental

Die Relegation der badischen Kunstturnligen fand am 2. April in Wiesental statt. Zeitgleich turnten jeweils vier Teams um den Verbleib bzw. Aufstieg in die Oberliga sowie in die Verbandsliga.

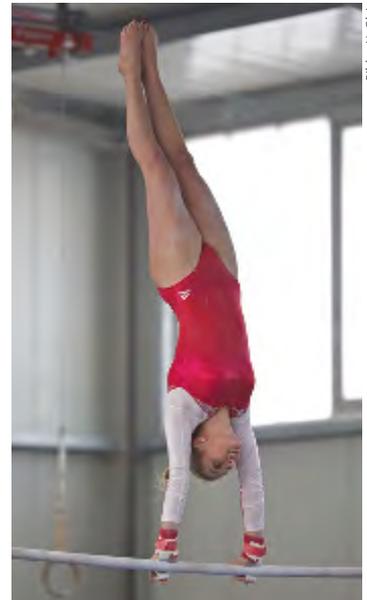
Die SG Walldorf und DJK Hockenheim traten als Sechst- und Siebtplatzierte der diesjährigen Oberligasaison gegen die aufstrebenden Mannschaften des TG Hegau-Bodensee und Heidelberger TV an. Nach einem gelungenen Wettkampf durften sich



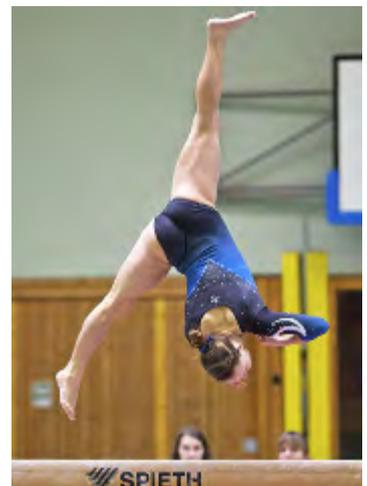
die Walldorfer Turnerinnen über den Sieg (135,35 Punkte), die TG Hegau-Bodensee über Rang 2 freuen (131,05). Beide Mannschaften haben damit ihr Ziel erreicht und mischen im nächsten Jahr in der Oberliga mit. Auf den Plätzen 3 und 4 folgten die DJK Hockenheim (128,65) und der ersatzgeschwächte Heidelberger TV (121,75), die damit 2018 in der Verbandsliga antreten.

Gleichzeitig ging es für die KuSG Leimen und den TV Bodersweier um den Verbleib in der Verbandsliga, während die Mannschaften des TV Überlingen und TSV Wiesental den Aufstieg vor Augen hatten. Und tatsächlich hatten Überlingen (128,50) und Wiesental (126,35) mit den Plätzen 1 und 2 am Ende allen Grund zur Freude: Beide turnen nächstes Jahr in der Verbandsliga. Leimen als Drittplatzierter (123,25) und Bodersweier auf Rang 4 (122,85) müssen dagegen 2018 den Gang in die Landesliga antreten. Unser Dank gilt dem TSV Wiesental für die Ausrichtung und Betreuung dieses Wettkampfes!

S. Seemann



Bilder: U. Ghis



## Nachwuchsasse zu Gast in Heidelberg

Badens Nachwuchsturnerinnen aus den Stützpunkten Mannheim, Heidelberg, Karlsruhe, Herbolzheim und Überlingen turnten am 1. Mai in Heidelberg um die Badischen Meistertitel in den Altersklassen (AK) 7 bis 10. Dank des schlechten Wetters nutzten zahlreiche Eltern, Freunde und Verwandte den Feiertag und feierten die Nachwuchstalente kräftig an.

Im ersten Durchgang starteten die Turnerinnen der AK 8 bis 10. Nach den Nord- und Südbadischen Nachwuchsbestenkämpfen hatten alle Turnerinnen nochmals fleißig trainiert und die Übungen deutlich verbessert, was man auch an den Gesamtpunktzahlen sehen konnte.

In der AK 8 stellten sich 14 Turnerinnen den zum Teil hohen Anforderungen. So wurde am Schwebebalken bereits ein Bogengang verlangt, am Stufenbarren mussten Kippen und am Boden Rondat – Flick-Flack gezeigt werden. Auch wenn nicht immer alles gelang, zeigten die Turnerinnen gute Leistungen. Ganz oben auf dem Siegerpodest stand am Ende Line Mayer (TSG Weinheim) aus dem Stützpunkt Mannheim, dicht gefolgt von Sara Yates (KTG Heidelberg), Stützpunkt Heidelberg. Platz 3 ging an Meera Rudhart (TV Herbolzheim), Stützpunkt Herbolzheim.

Ebenfalls 14 Turnerinnen kämpften um den Meistertitel in der AK 9. Auch hier bewiesen die Mädchen, dass sie zu Recht zu den besten badischen Turnerinnen in ihrer Altersklasse gehören. Am Ende standen gleich zwei Mädchen ganz oben und durften den Siegerpokal im Empfang nehmen. Lena Düring (KTG Heidelberg), Stützpunkt Heidelberg, und Silja Stöhr (TG Heddeshheim), Stützpunkt Mannheim, erturnten beide 64,70 Punkte. Der 3. Platz ging an den Stützpunkt Karlsruhe mit Marta Bogdanovic (TG Söllingen).

Deutlich kleiner war das Teilnehmerfeld in der AK 10, nur noch vier Turnerinnen präsentierten sich den Kampfrichtern und Zuschauern. Mit deutlichem Vorsprung von über drei Punkten entschied Finja Jockers (TV Kork) vom Stützpunkt Herbolzheim den Wettkampf für sich. Die Silbermedaille ging an ihre Herbolzheimer



Trainingskollegin Chiara Moiszi (Freiburger Turnerschaft). Platz 3 erturnte sich Alessia Heuser von der TG Mannheim, Stützpunkt Mannheim.

Richtig voll wurde es dann am Nachmittag auf der Wettkampffläche, als die jüngsten Nachwuchsturnerinnen der AK 7 zum Vergleich antraten. 32 Turnerinnen waren bei den Nord- und Südbadischen Nachwuchsbestenkämpfen angetreten und bekamen noch einmal die Chance, ihr Können bei den Badischen Meisterschaften unter Beweis zu stellen. In Bestform präsentierte sich Josephine Haselmann (TG Mannheim), Stützpunkt Mannheim. Mit tollen Übungen an allen vier Geräten sicherte sie sich den Meistertitel vor Estefania Koch (TV Kork), Stützpunkt Herbolzheim, und Mira Drißler (TV Neckarau), Stützpunkt Mannheim.

Für die Turnerinnen der AK 7 endete das Wettkampffahr mit den Badischen Meisterschaften, so dass sie sich nun in aller Ruhe auf ihren Kadertest im Spätjahr vorbereiten können. Die Turnerinnen ab der AK 8 treten zum Teil noch beim Spieth-Cup an, die Turnerinnen ab der AK 9 noch beim RTB-Pokal. Allen Turnerinnen viel Erfolg.

C. Keller

## Nachwuchstalente Nord- und Südbadens stellen sich den neuen Pflichtübungen

Am 1. April 2017 fanden im Mannheimer Leistungszentrum die Nordbadischen und im Turnzentrum Herbolzheim die Südbadischen Nachwuchsbestenkämpfe der Kunstturnerinnen der Altersklassen (AK) 7 bis 10 statt. Mit dem neuen Olympiazzyklus wurden auch die Übungen an den vier Geräten überarbeitet.

Erst im Februar gab der DTB die neuen Pflichtübungen bekannt. Es war keine Überraschung, dass die Anforderungen am Schwebebalken und Boden stark angehoben wurden. Für alle war es also die erste Begegnung mit den neu erstellten Übungen – und besonders auch für die Trainer eine große Herausforderung, die neuen Übungen, besonders die Choreografie am Boden, den Kleinsten beizubringen.

Bei den Nordbadischen Bestenkämpfen gingen neben den Turnerinnen aus den Stützpunkten Mannheim, Karlsruhe und Heidelberg auch Turnerinnen aus Walldorf an den Start. In der AK 7 turnten 21 Teilnehmerinnen. Hier schaffte es Lara Krüger (TG Söllingen) mit 53,45 Punkten auf den 1. Platz, gefolgt von Lilly Klumpff auf Platz 2 (TSV Wiesental / 52,85). Den 3. Treppchenplatz belegte mit 52,70 Punkten Emilia Seip vom TV Neckarau.



Nordbadische Nachwuchstalente

Line Mayer (TSG Weinheim / 57,55) setzte sich mit überzeugenden Übungen in der AK 8 gegen ihre zehn Mitstreiterinnen durch. Die Teamkolleginnen Anna Mia Heber (55,75) und Sara Yates (53,25) von der KTG Heidelberg schafften es auf die Plätze 2 und 3.

>>>

In der AK 9 brillierte Silja Stöhr (TG Heddesheim) am Boden und Sprung, wo sie die Tageshöchstwertungen erzielte. Damit konnte ihr auch niemand mehr ihren verdienten 1. Platz streitig machen (66,00). Den 2. Platz belegte Julia Goldbeck (TG Mannheim / 64,20), die besonders am Balken auf sich aufmerksam machte. Lisa Krüger von der TG Söllingen startete als 10-Jährige in der Altersklasse der Jüngeren und belegte mit 62,15 Punkten Platz 3.

In der AK 10 waren mit Alessia Heuser (TG Mannheim) und Ayleen Kenner (KTG Heidelberg) nur zwei Turnerinnen am Start. Ayleen startete lediglich am Barren, wo sie eine ansprechende Übung zeigte. Somit stand bereits vorher fest, dass Alessia Heuser auf dem 1. Platz landen wird. Mit 58,95 Punkten hatte sie noch mit einigen Unsicherheiten zu kämpfen, welche sie bei den Badischen Nachwuchsmeisterschaften aber noch verbessern kann.

Für 17 Mädchen aus dem Süden, aus dem Stützpunkt Herbolzheim und der Turntalentschule Überlingen, begann die diesjährige Wettkampfrunde am 1. April mit den Südbadischen Bestenkämpfen in Herbolzheim.

Die AK 7 war mit 11 Turnerinnen noch gut vertreten. Zwei Mädchen von Überlingen waren in dieser Wettkampfklasse vertreten, alle anderen kamen aus dem Stützpunkt Herbolzheim. Es siegte Estefania Koch vom TV Kork (55,15). Luisa Egger, TB Kappel Grafenhausen (51,80), und Hailey Moisi, Freiburger Tschft. (51,25), durften noch aufs Treppchen und wurden mit Pokalen belohnt.

Vier Mädchen starteten in der AK 8. Hier war deutlich zu spüren, dass die neuen Pflichtübungen noch nicht an allen Geräten beherrscht werden. Mit einem Bogengang am Schwebebalken, zwei Kippen am Stufenbarren und Flick-Flack am Boden waren einige der Mädels noch etwas überfordert. Auch hier belegten die Herbolzheimer Mädchen die vorderen Plätze. Lynn Brand (53,80) und Meera Rudhart (51,80) turnten auf die Plätze 1 und 2. Lisa



Siegerehrung der AK 9 in Südbaden

Kurenaja, die den Stufenbarren noch ohne Kippen turnen musste, belegte mit 50,30 Punkten den 3. Platz. Vierte wurde Caroline Frost vom TV Überlingen (43,85).

In der AK 9 waren nur Emilia Stubert vom TV Herbolzheim und Josefina Heemann vom TV Überlingen am Start. Beide Mädchen gehören zu den Hoffnungsträgern des Badischen Turner-Bundes. Die beiden Kaderturnerinnen konkurrieren schon seit drei Jahren um die vorderen Plätze. Am Sprung lagen sie mit nur einem Zehntel auseinander. Der Stufenbarren gelang ebenfalls beiden sehr gut. Emilia Stubert erturnte sich 63,15 Punkte vor Josefina Heemann mit 59,30 Punkten.

Finja Jockers vom TV Kork (Herbolzheim) war die einzige Teilnehmerin in der AK 10. Mit ihr wird der Norden eine starke Konkurrentin haben. Sie überzeugte an allen Geräten und erreichte ein hervorragendes Ergebnis.

*S. Knapp und M. Ruf*

## Kunstturnen Männer

### Rang 4 beim Start in der Nachwuchsbundesliga

Beim Auftakt der Nachwuchsbundesliga am 22. April in Halle an der Saale belegte das covendos Turnteam Baden den 4. Rang. Damit platzierte sich die Mannschaft, die aus den jungen Talenten der KTG Heidelberg und aus zwei starken Nachwuchsturnern des SSC Karlsruhe besteht, im Mittelfeld der Liga.

Die Premiere in dem für die Turner neuen Wettkampfformat verlief gut. Passend zur Platzierung präsentierte das Team eine schwankende Form an den sechs Geräten. Während die jungen Turner am Boden die höchste Punktzahl aller Teams erreichten und auch am Sprung eine sehr gute Leistung zeigten, lief es in den Durchgängen am Pauschenpferd und am Reck nicht wie geplant. An diesen beiden Geräten zeigte die junge Mannschaft im Vergleich mit den Konkurrenten schwächere Leistungen. Leon Wendt von der KTG präsentierte sich mit einem überzeugenden Sechskampf und belegte in der Einzelwertung den 8. Platz.

Für das covendos Turnteam Baden gingen seitens der KTG Heidelberg Leon Wendt, Eliah Beckenback, Joel Schauwienold, Gabriel Eichhorn und Shimon Aoki an den Start. Vom SSC Karlsruhe traten die Brüder Lorenz und Carl Steckel an. Alle Turner gehören



zum Landeskader des Badischen Turner-Bundes, teils sogar zu einem Bundeskader des DTB aus dem Nachwuchsbereich.

Die Deutsche Turnliga, die die jungen Turntalente in Deutschland über diese Wettkampfplattform stärker in den Fokus rückt, trägt die Nachwuchsbundesliga erst zum zweiten Mal aus.

*B. Sudhoff*

## Rhönradturnen

### Erfolgreiche Teilnahme an den Süddeutschen Jugendmeisterschaften im Rhönradturnen

Lisa Brosi vom TB Wilferdingen absolvierte erfolgreich den Kürdreikampf und erreichte die Qualifikationspunkte für die Teilnahme an den Deutschen Jugendmeisterschaften.

Am 6. Mai 2017 fanden in Rimpar bei Würzburg die Süddeutschen Jugendmeisterschaften im Rhönradturnen statt, für die sich Lisa Brosi qualifiziert hatte. Lisa startete in der AK 17/18 und belegte den 11. Platz. Sie turnte in allen drei Disziplinen Sprung, Spirale und Gerade ihre Kür sauber durch und erreichte dadurch die nötige Punktzahl, um sich für die Deutschen Jugendmeisterschaften zu qualifizieren. Lisa freut sich über ihren sehr gelungenen Wettkampf bei den Süddeutschen Jugendmeisterschaften, obwohl die Teilnahme an den Deutschen Jugendmeisterschaften lediglich auf die ersten zehn Teilnehmerinnen begrenzt ist. Lisa ist die einzige badische Turnerin, die bei diesem Wettkampf geturnt hat. Als Kampfrichterin begleitete sie Sandra Fuchs und betreut wurde sie von Margret Engel.

M. Engel



ANZEIGE

[www.benz-sport.de](http://www.benz-sport.de)

QUALITÄT IST UNSERE DISZIPLIN  
SEIT ÜBER 100 JAHREN

SPORT  
EQUIPMENT

mit unschlagbarem  
Preis-Leistungsverhältnis

24 Stunden  
Shopping im  
BENZ<sup>®</sup>  
Onlineshop

ORIGINAL  
BENZ<sup>®</sup>  
SPORT

SCHULSPORT BREITENSport LEISTUNGSSport GYMNASTIK FITNESS THERAPIE

Gotthilf Benz, Turngerätefabrik GmbH + Co. KG Grüninger Straße, 1-3 | D-71364 Winnenden | Tel. 07195 / 69 05 - 0 | Fax 07195 / 69 05 - 77 | info@benz-sport.de

## Klirrende Kälte beim Prüfungslehrgang zum Saisonabschluss

Alljährlich findet in der Osterwoche der Prüfungslehrgang für die Übungsleiter des Fachgebiets Schneesport statt. Mit 14 Teilnehmern war es in diesem Jahr eine kleine Lehrgangsstärke, die im Bereich Ski und Snowboard ihr Können unter Beweis stellte.

Schon die ersten drei Tage mit Temperaturen um -20°C machten es den Teilnehmern und Referenten nicht leicht auf der Piste. Immerhin entlohnten zwei abschließende schöne Tage auf dem Madritschgletscher in Sulden mit Sonne. Trotz der harten äußeren Bedingungen zeigten die Teilnehmer große Disziplin und Zusammenhalt, was am Ende der Woche mit einem erfolgreichen Abschluss aller Teilnehmer in den einzelnen Disziplinen und Qualifikationsstufen belohnt wurde. So konnte am traditionellen Abschlussabend ausgelassen gefeiert und die Wintersaison des



Fachgebiets Schneesport abgeschlossen werden. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch der Familie Karner und ihrem Team, die uns im Hotel Zentral in Prad mit einer perfekten Infrastruktur für unseren Theorieunterricht und bester Verpflegung versorgt haben.  
*T. Hauser*

## LITERATURTIPPS

### Alternatives Turnen in Schule & Verein

*Bewegungskünste – Erlebnissport*

Jürgen Schmidt-Sinns  
Meyer & Meyer Verlag  
ISBN: 978-3-8403-7514-9  
Preis: 35,00 Euro

Das Fachbuch zum alternativen Turnen im Schul- und Vereinssport zeigt erlebnissportliche Aktionsformen und etwas Mut erfordernde Bewegungskünste an Geräten aus den Bereichen Parkour und Freerunning, Minitrampolin, Trampolin, Trapez, Akrobatik, Artistik und Pyramidenbau. Ausgehend von den Grundtätigkeiten Klettern, Balancieren, Schwingen sowie Springen bieten die methodisch aufgebauten Inhalte für alle Kinder und Jugendliche außergewöhnliche und spannende Bewegungserfahrungen. Dabei werden speziell für den schulischen Unterricht die Anforderungen der neuen Lehrplangeneration aufgegriffen und praxisnah umgesetzt. Ein besonderes Augenmerk liegt auf kooperativen Helfer- und Sicherheitsmaßnahmen, um Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Voraussetzungen über die individualisierende und differenzierende Gruppenarbeit integrieren und insbesondere die attraktiven Bewegungswagnisse für alle angstfrei, sicher und zugänglich vermitteln zu können.



### Aktiv und beweglich mit 60+

Gabi Fastner  
Meyer & Meyer Verlag  
ISBN: 978-3-89899-997-7  
Preis: 19,95 Euro

Unser Körper ist ein Minimalist! Alles, was wir uns mit der Zeit nicht mehr zutrauen und nicht mehr tun, tun wir nie mehr! Wer möchte sich dadurch wohl immer weiter einschränken und so die Lust am aktiven Leben verlieren? Sicher niemand!

Das vorgestellte Training für Senioren ist keine „Gymnastik für Kranke und Gebrechliche“, sondern ein Training, das sich nicht grundlegend vom Training für jüngere Altersgruppen unterscheidet. Und genau so sollte es auch sein, denn der Alltag in Arbeit, Freizeit und Sport nimmt meist wenig Rücksicht auf das Alter. Wirklich kranke und sehr alte Menschen sind davon natürlich ausgenommen, aber kleine Zipperlein werden durch intelligentes Training kompensiert und kleine Wehwehchen auch mal bewusst ignoriert. Ziel ist, das Training so zu gestalten, dass alle Teilnehmer – egal welcher Altersgruppe – sich gut aufgehoben und wohlfühlen! Das Buch enthält wichtige Hintergrundinformationen zum Sport mit älteren Menschen, Stundenbilder und viele gebildete Übungsideen zu den Bereichen Mobilität, Kraft, Ausdauer, Gleichgewicht und Entspannung.  
*B. Shaghghi*



## AUS DER BADISCHEN TURNFAMILIE

**Herzlichen Glückwunsch** allen, die in den Vereinen des Badischen Turner-Bundes im Juni 2017 ihren Geburtstag oder ein persönliches Jubiläum feiern dürfen! Vom Hauptausschuss des BTB sind es:

- 1. Juni **Petra Kösegi (51)** – Vorsitzende Elsenz-Turngau Sinsheim
- 4. Juni **Martin Bindnagel (46)** – kooptiertes Mitglied im Bereichsvorstand Lehrwesen / Bildung
- 6. Juni **Anna Seel (51)** – Landesfachwartin Gymnastik und Tanz
- 9. Juni **Walfried Hamsch (71)** – Ressortleiter Natursport im Bereichsvorstand Turnen (GYMWELT)
- 14. Juni **Melanie Haag (30)** – BTJ-Vorstandsmitglied für Überfachliche Jugendarbeit
- 20. Juni **Marion Bruder (52)** – Landesfachwartin Dance
- 22. Juni **Herma Dörflinger (77)** – Vertreterin der Turngaue im Bereichsvorstand Turnen (GYMWELT)
- 22. Juni **Manfred Jäger (71)** – Ressortleiter Schule / Hochschule im Bereichsvorstand Lehrwesen / Bildung
- 28. Juni **Gerhard Mayer (69)** – Vorsitzender Breisgauer Turngau

Ihnen und allen Freunden des vielseitigen Turnens wünschen wir gute Gesundheit, persönliches Wohlergehen und viel Freude und Erfolg im turnerischen Ehrenamt!

## Vizepräsidentin Inge Wolber-Berthold wurde 60

Bereits am 12. Mai durfte Inge Wolber-Berthold in Schiltach ihren 60. Geburtstag feiern. Die Jubilarin gilt als absolute Turnexpertin im Präsidium des BTB.

Bereits im jungen Alter von 20 Jahren erlangte sie die Lizenz als Übungsleiterin für das Kunstturnen weiblich. In ihrem Heimatverein TV Schiltach ist Inge Wolber-Berthold Chefin der Turnabteilung und damit eine der Architekten der erfolgreichen Männermannschaft, die den direkten Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga geschafft hat. Doch die sympathische Schwarzwälderin ist nicht nur eine anerkannte Führungskraft in ihrem Verein, sondern hat auch beim Badischen Schwarzwald-Turngau Verantwortung übernommen. Seit mittlerweile 15 Jahren steht sie mit Weitsicht und großer Souveränität an der Spitze des Turngaus. Bereits 1980 übernahm die Geburtstagsjubilare die Funktion als Gaukampfrichterwartin und wurde 2002 zur stellvertretenden Turngauvorsitzenden gewählt.

Die fachliche Kompetenz sowie das Organisationstalent von Inge Wolber-Berthold wurden auch beim BTB entdeckt. Von 1996 bis

2014 war sie Ligabeauftragte im Kunstturnen der Frauen. Auf Vorschlag der badischen Turngauchefs wurde Inge Wolber-Berthold beim Landesturntag 2014 in Donaueschingen als deren Vertreterin in das BTB-Präsidium gewählt. Dort überzeugt die Vizepräsidentin mit ihrer ruhigen und sachlichen Art, wobei sie aufgrund ihrer großen Erfahrungen auf Vereins- und Turngausebene eine wertvolle Beraterin ist.

Die Turnerinnen und Turner in Baden sowie insbesondere beim Badischen Schwarzwald-Turngau gratulieren Inge Wolber-Berthold zu ihrem 60. Geburtstag sehr herzlich und wünschen ihr auch in Zukunft viel Schaffenskraft und vor allen Dingen Gesundheit. Herzlichen Glückwunsch, Inge.

K. Klumpp



Bild: BTB

## Norbert Fröhlich wurde 70

Der in der Weinbaugemeinde Neuweier aufgewachsene Norbert Fröhlich feierte am 10. Mai seinen 70. Geburtstag. Bei dem „Tausendsassa“ aus dem Rebland ist der Name Programm.

Der Geburtstagsjubilare zeichnet sich durch seinen steten Optimismus und sein fröhliches Naturell aus. Norbert Fröhlich ist ein Mann der Tat, einer, der nicht viele Worte macht, sondern zupackt und sich durch seine sportliche Vielseitigkeit auszeichnet. Er war in jungen Jahren ein talentierter Fußballtorhüter, beherrschte das Gerätturnen

und war mit zunehmendem Alter auch ein erfolgreicher Prellballspieler. Seine zweite Leidenschaft gehört dem Weinanbau sowie der Veredelung des Traubensaftes.

Bereits als Sechsjähriger wurde Norbert Fröhlich Mitglied beim TV Neuweier. Früh wurde der Turngau Mittelbaden-Murgtal auf das organisatorische Talent des Geburtstagsjubilars aufmerksam. Er war viele Jahre als Beisitzer im Turngauvorstand und als zweiter Vorsitzender ein wertvoller Mitarbeiter und Ideengeber. Seit 2008 vertritt Norbert Fröhlich die badischen Turngaue im Bereichsvorstand überfachliche Aufgaben und war und ist ein überaus tatkräftiger Helfer von Ressortleiter Bernd Brandel bei der Renovierung des Freizeit- und Bildungszentrums in Altglashütten.

Ein besonderes Erlebnis hatte Norbert Fröhlich im Jahr 2008. Als Vertreter des Badischen Turner-Bundes, der damals die Eröffnungsfeier der Fußball-EM in der Schweiz und in Österreich wesentlich gestaltete, durfte er als Fahnenträger die deutsche Delegation ins Baseler Stadion führen.

Die Turnerinnen und Turner aus Baden sowie aus den Vereinen seines Turngaus beglückwünschten Norbert Fröhlich sehr herzlich zu seinem 70. Geburtstag und wünschen ihm auch weiterhin viel Tatkraft und Gesundheit. Herzlichen Glückwunsch, Norbert.

K. Klumpp



Bild: H. Riemer

## Martine George ist neue Cheftrainerin

Mit der Australierin Martine George konnte der Badische Turner-Bund für den Bundesstützpunkt Gerätturnen in Mannheim eine hochkarätige neue Cheftrainerin verpflichten.



Herzlich willkommen! Martine George mit BTB-Geschäftsführer Henning Paul (rechts) und Robert Schwebel (Referent für Leistungssport)

Die 42-Jährige bildet seit Anfang April gemeinsam mit der neuen Stützpunktleitung aus Alina Rothardt (Sport) und Sarah Knapp (Organisation) ein schlagkräftiges Team für die Weiterentwicklung des Spitzensports in Mannheim. Martine George feierte als Trainerin in Australien bereits große Erfolge – unter anderem den 8. Platz für das Team bei der WM 2014 und mit Turnerin Lauren Mitchell Platz 5 am Boden bei den Olympischen Spielen 2012 sowie den WM-Titel 2010 am Boden.

## Alles Gute für euer Leben zu viert!

BTB-Landesfachwartin Schwimmen, Kaja Winke Hadenfeld, hat am 31. März 2017 Zwillinge zur Welt gebracht. Lars Ole und Anna Jette sind munter und fit. ■



Bild: privat



# Badischer Schwarzwald-Turngau

Dagobert Maier . Dekan-Metz-Straße 19 . 78199 Bräunlingen . www.badischer-schwarzwald-turngau.de

## BSTG-Gauturntag 2017 in Röttenbach

Mit der bewährten Führungsspitze, Inge Wolber-Berthold (Schil-tach) als Vorsitzende und ihrer Stellvertreterin Klara Hopf (Bad Dürkheim), geht der Badische Schwarzwald-Turngau (BSTG) in die kommenden zwei Jahre. Beide wurden, wie auch Kassier Dieter Schneider (Mönchweiler), Iris Bilharz (Haslach) für die Aus-bildung und Roland Loos (Furtwangen) für den Wettkampfsport, beim 134. Gauturntag am 22. April in Röttenbach ohne Gegen-stimme gewählt.

„Die zurückliegenden zwölf Monate waren ein ruhiges Gaujahr“, sagte die Vorsitzende Inge Wolber-Berthold bei ihrer Gaubilanz 2016, wobei die Aus- und Fortbildungen, die Tagesspezials und auch Workshops immer gut angenommen wurden. Sie freute sich darüber, dass beim Deutschen Turnfest in Berlin (3. bis 10. Juni 2017) mit knapp 600 Teilnehmern die Meldezahlen des BSTG höher als in Frankfurt und Mannheim liegen. Sie ging kurz auf die Quartierplanung des BSTG in Berlin ein. Später forderte sie alle Gauvereine (57) dazu auf, sich für die GYMWELT-Kampagne registrieren zu lassen.

Nach den Grußworten von Röttenbachs Bürgermeister Josef Matt und Gastgeber Reinhold Klausmann, die kurz den Tagungsort und das Vereinsangebot vorstellten sowie auf das Vereinsjubiläum (100 Jahre TuS Röttenbach in 2019) und das Gemeindejubiläum (1.200 Jahre Röttenbach in 2019) hinwiesen, ging BTB-Präsident Gerhard Mengesdorf auf einige verbandspolitische Themen ein. Dabei erinnerte er an die unterschiedlichen Beitragssysteme der Verbände und kündigte eine moderate BTB-Beitragserhöhung an, damit alle gleichermaßen belastet würden. Einige seiner Worte galten auch dem Zusammenschluss der badischen Turnerbünde vor 50 Jahren. „Die Turngaue leisten hervorragende Arbeit und stehen weiteren Herausforderungen gegenüber, bis hin zum Gesundheits-sport“, so Mengesdorf. 80.000 Teilnehmer kommen ins-gesamt zum Turnfest nach Berlin, wobei er besonders auf die Stadiongala, bei der auch der TV Schonach und der TV Haslach mitmachen, hinwies.

„Es wird keine Erhöhung der Gaubeiträge geben“, sagte Kassier Dieter Schneider, was von den Vereinsdelegierten gerne gehört wurde. Für 2016 bilanzierte die Gaukasse 917 Euro Überschuss. Dem Haushaltansatz 2017 wurde zugestimmt. Regionalreferent Rainer Klipfel (Gengenbach) erläuterte die „flächendeckende Um-setzung des Regionalkonzeptes“, was die Vernetzung der Ange-bote in den Turngaue verbessern solle. Er forderte die Vereine



Der Gauvorstand beim Badnerlied: Dieter Schneider, Nicole Scherer, Klara Hopf, Walter Köpfler, Inge Wolber-Berthold, Roland Loss, Reinhold Klausmann (v.l.)

dazu auf, noch stärker (bisher 13 Vereine) bei der GYMWELT-Kampagne zur Stärkung der Vereine mitzumachen und erinnerte an den Regio-Stammtisch mit vielen interessanten Themen. Einer Satzungsänderung bezüglich der Einladung zum Gauturntag wurde zugestimmt. Als neuer Verein wird der RSV Mauenheim in den BSTG aufgenommen.

Drei Ehrungen für jahrzehntelange Mitwirkung im Turngau standen im Mittelpunkt des Gauturntages in Röttenbach. Armin Rudolf, der von 2002 bis 2016 erster Vorsitzender des TV Donaueschingen war, erhielt aus der Hand der Gauvorsitzenden die Turngaueh-rennadel in Silber. Vorher war er noch Freizeitwart, Jugendtrainer und stellvertretender Abteilungsleiter für Volleyball. „Schon vor 17 Jahren erhielt Maria Huber (Triberg) die Goldene Verdienst-plakette des Deutschen Turner-Bundes. Maria hat seit damals ihre Verbundenheit zum Turnsport nie verloren und war beim TV Triberg multifunktional tätig“, sagte Wolber-Berthold zur Verab-schiedung und Ehrung von Maria Huber mit dem Ehrenbrief des BTB, den ihr der BTB-Präsident überreichte. Seit 1977 ist Reinhold Klausmann im TuS Röttenbach aktiv und nun schon sechs Jahre erster Vorsitzender. „Neben seinem großen Einsatz für opti-male Bedingungen zur Ausführung des Turnsports hat Reinhold sein großes Augenmerk auch auf die Jugendarbeit gelegt“, unter-strich die Vorsitzende. Sein Engagement habe er auch auf den Turngau übertragen, als Beisitzer, im Jugendvorstand und auch als Lehrwart. „Reinhold ist ein Mann der Tat“, sagte Wolber-Berthold. Auch BTB-Präsident Mengesdorf lobte das große Engage-ment von Klausmann und verlas die Urkunde für die Goldene Verdienstplakette des BTB.

Die Jugendleiterinnen Nicole Scherer (Riegel) und Stefanie Dold (Steinach) wurden bestätigt. Neue Fachwarte wurden Iris Bilharz (Haslach) für die Ausbildung und Heidemarie Kaiser (Bad Dürk-

heim) für das „Turnen für Ältere“. Beim männlichen Ligabetrieb hilft Rainer Wehrle (Rötten-bach) mit und Beisitzer im Vorstand wurden El-mar Gehringer (Wolter-dingen) sowie Armin Ru-dolf (Donaueschingen).

D. Maier



Ehrungen: BTB-Präsident Gerhard Mengesdorf, Klara Hopf, Maria Huber, Reinhold Klausman, Armin Rudolf und Gau-vorsitzende Inge Wolber-Berthold (von links)



Der Rock'n'Roll-Auftritt durch eine Röttenbacher Tanz-gruppe erhielt viel Applaus

Bilder: Maier

## Turngau hat neue Fachwarte

Der Badische Schwarzwald-Turngau (BSTG) braucht bei seiner Gaurarbeit für die Vereine, mit den vielen überörtlichen Aktivitäten (Lehrgänge, Ligabetrieb, Lizenzierungen, Turnfeste, Gauwettkämpfe usw.) ein gut funktionierendes Fachwarteteam, ohne das eine gute Betreuung der 57 Gauvereine nicht möglich wäre. Zur Fachwartegruppe sind mit Iris Bilharz (Haslach) und Heidemarie Kaiser (Bad Dürkheim) zwei neue Bereichsleiterinnen dazugekommen, die schon Jahrzehnte dem Turnsport, nicht nur in ihren Vereinen, verbunden sind.



Iris Bilharz (Bild links) wohnt in Haslach und hat vor über 20 Jahren das Trainerinnenamt im Verein übernommen. Sie hat über ein Vierteljahrhundert die Übungsleiter C-Lizenz und zusätzlich noch die P-Lizenz für Prävention, „Rücken aktiv“ und „bewegen statt schonen“. Auch in der Rheumaliga ist sie aktiv. Durch den Aufruf für das Amt des Gaufachwartes „Ausbildung“ fühlte sie sich angesprochen und möchte nun ihr Fachwissen, auch als frühere aktive Turnerin, als Ausbildungsfachwartin des BSTG weitergeben.

Heidemarie Kaiser vom TB Bad Dürkheim kam schon als Fünfjährige mit ihrer Mutter in die Turnhalle und ist dem Turnsport bis heute treu geblieben. Auch sie hat die P-Lizenz, war öfters Festturnwartin und betreut seit vielen Jahren eine Seniorengruppe mit 35 Frauen beim TB Bad Dürkheim. Die Nachfolgerin von Gerlinde Rudolf (Donaueschingen) als Fachwartin „Turnen für Ältere“ sieht ihre Hauptaufgabe beim BSTG vor allem in der Organisation der Lehrgänge, der Suche nach qualifizierten Dozenten, auch über den BSTG hinaus, und in gut angepassten Seniorenangeboten im Turngau. „Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und will zeigen, dass es auch im Seniorenbereich viele interessante und bewegungsfreudige Angebote gibt“, meinte die neue Fachwartin im BSTG.



Gauvorsitzende Inge Wolber-Bertold freute sich, dass Heidemarie Kaiser (links) das Gauamt für das Turnen mit Älteren übernommen hat

Bilder: Maier

*D. Maier*

ANZEIGE



Wir machen Werbung tragbar  
Textildruck • Flock • Stick • Werbetextilien



**Rummel**  
Siebdruck & Werbetechnik  
Bellheim

Am Weidensatz 29  
76756 Bellheim  
Tel: 07272 97201-0  
Fax 07272 97201-09  
E-Mail: info@rummel-siebdruck.de  
[www.rummel-siebdruck.de](http://www.rummel-siebdruck.de)



**Badischer  
Turner-Bund e.V.**

Offizieller Partner des  
Badischen Turner-Bundes e.V.

## 123 Turnerinnen gingen bei Schwarzwaldmeisterschaften an die Geräte

Mit 123 Turnerinnen hatten die Schwarzwaldmeisterschaften 2017 in Bräunlingen im Rahmen- und Meisterschaftswettkampf eine sehr gute Beteiligung. Das Niveau an den vier Geräten war vor allem bei den Meisterschaften beachtlich, was auch die guten Wertungen der Kampfrichterinnen unterstrichen.

Die weit über 150 Zuschauer erhielten in der Bräunlinger Sporthalle einen guten Einblick in den differenzierten Leistungsstand der Turnerinnen im Badischen Schwarzwald-Turngau. Am Sprungtisch gab es Überschläge mit Schrauben und Radwende mit Salto rückwärts zu sehen. Auf dem Schwebebalken wurden Flick-Flack, Räder und Salto rückwärts geturnt. Ein schwieriger Abgang am Stufenbarren war das Aufbücken am oberen Holm mit Unterschwingung und Salto vorwärts. Strecksalto vorwärts, Flick-Flack sowie Hocksalto vorwärts mit halber Schraube und Schraubensalto brachten hohe Wertungen am Boden. Ausrichter TuS Bräunlingen und das Kunstturnwartinnenteam Christina Eisenmann, Barbara Hildenbrand und Goneta Dervisholli des TV Haslach sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Titelkämpfe.

Siegerinnen in ihren jeweiligen Altersklassen wurden im Rahmenwettkampf Pflicht: Theresia Barth (TuS Bräunlingen), Frieda Hildenbrand (TV Haslach), Lea Haas (TuS Bräunlingen) und Tabea Greuner (TuS Hüfingen).

Die Meisterschaftswettkämpfe der LK gewannen Lia Fritsch, Luna Lorang (beide TuS Bräunlingen), Carla Ruf, Annalena Model und Paula Hildenbrand (alle TV Haslach), Kim Kuttruff (TB Löffingen) und Annalena Schwarzwälder (TV Schiltach).



Die Schwarzwaldmeisterinnen 2017

Bild: Maier

D. Maier



## Breisgauer Turngau

Anja Bogen . abbogen@web.de . www.breisgauer-turngau.de

## Vollversammlung der Breisgauer Turnerjugend – Neu an der Spitze ist Marco Bockstatt als erster Vorsitzender

Am 22. April 2017 fand in Oberrottweil die Vollversammlung der Breisgauer Turnerjugend statt. Petra Vetter eröffnete die Veranstaltung. Als Gäste konnten Henning Weisenhorn vom Jugendvorstand des TV Oberrottweil, der Bürgermeister von Vogtsburg Benjamin Bohn und Christian Scherer als Mitglied des Vorstandes der Badischen Turnerjugend, Bereich Wettkampfsport, begrüßt werden. Petra Vetter bedankte sich beim TV Oberrottweil für die Bereitschaft, die Veranstaltung auszurichten und begrüßte den Vorstand mit ihrer ersten Vorsitzenden Karin Schätzle. Für den Breisgauer Turngau waren Dorothea Reimann, Ralf Vögt und Gerhard Mayer anwesend.

Die Grußworte der Gäste hatten eines gemeinsam: Alle lobten die Jugend- und Ehrenamtsarbeit in den Vereinen und betonten den Wert dieser Arbeit. Ohne die sei vieles nicht machbar. Der

Tätigkeitsbericht der Breisgauer Turnerjugend wurde von Petra Vetter vorgetragen. Hier wurde über die Projektbereiche Kinder- und Vorschulturnen, überfachliche Jugendarbeit, Lehrwesen, Wettkämpfe, Kampfrichteraus- und -weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Jugendverbandsrat/Vereinsjugendvertretertreffen und Vorstandssitzungen berichtet. Dieser Überblick zeigt immer wieder die breitgefächerte Arbeit der Breisgauer Turnerjugend.

Petra Vetter stellte die Beschlussfähigkeit mit 54 Delegierten fest. Zum Tagungspräsidenten wurde einstimmig Bürgermeister Benjamin Bohn gewählt. Vor Beginn der Wahlen gab dieser bekannt, dass Petra Vetter nicht mehr als erste Vorsitzende zur Wahl stände, aber bereit sei, diese Position zu unterstützen. Vorgeschlagen wurde als erster Vorsitzender Marco Bockstatt, der bisher unter anderem als Fachwart für Fahrt und Lager agierte. Er stellte sich und seinen Werdegang der Versammlung vor. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet und stellte sich dann den Neuwahlen.

Gewählt wurden einstimmig als Beisitzer Jürgen Bammert und als Beisitzer EDV Matthias Schillinger. Für den Posten des Schriftführers gab es nicht sofort Bewerbungen, aber zum Abschluss konnte auch dieser Posten vergeben werden. Elisa Röttele und Therese Dreher (beide 15, TV Ihringen) werden in Zukunft als Schriftführerinnen dem Vorstand angehören. Das Amt für Lehrwesen bleibt unbesetzt. Für die überfachliche Jugendarbeit wurden Anika Helmle und Kathleen Tränkle gewählt. Für das Kampf-

>>>



richterwesens weiblich wird Tamara Ruff zuständig sein, für das Kampfrichterwesen männlich Rico Wagner. Lena Blum übernimmt weiterhin den Bereich Finanzen. Für das Kinderturnen weiblich wird Eva-Maria Löhrmann ihr Amt weiter ausführen, für Kinderturnen männlich Caroline Duffner. Das Amt Öffentlichkeitsarbeit wird von Anja Bogen weitergeführt. Zum Abschluss wurde Marco Bockstatt als erster Vorsitzender und Petra Vetter als zweite Vorsitzende gewählt. Alle Wahlen fielen einstimmig aus. Als Fachwart Fahrt und Lager wird ebenfalls weiterhin Marco Bockstatt zuständig sein, Show und Dance wird ab sofort von Anika Helmle übernommen. Für das Forum Kinderturnen ist weiterhin Katja Schleier zuständig.

Im Anschluss an die Wahlen dankte Ralf Voegt vom Breisgauer Turngau der Gaujugend für die Arbeit und appellierte an alle Anwesenden, dass auch Projektmitarbeiter immer gerne gesehen sind. „Wir sind ein Turngau, der extrem viel macht, und die Jugend arbeitet autark“, lobte er. Petra Vetter habe man sehr viel zu verdanken. Ihr gebühre ein besonderer Dank für ihren unermüdlichen Einsatz für die Breisgauer Turnerjugend. Auch Gerhard Mayer als Vorsitzender des Breisgauer Turngaus sagte ganz herzlich Danke für die Einladung zur Jugendversammlung in Oberrottweil. „Wir

Turner fühlen uns in Oberrottweil einfach daheim“, sagte er. Dies sei durch ein tolles Zusammenschaffen mit Verein und Gemeindeverwaltung einfach hervorzuheben. Der Turnerjugend überbrachte er ein großes Dankeschön von der Vorstandschaft des Breisgauer Turngaus und lobte die harmonische Zusammenarbeit. Auch der Turngau profitiere von deren Arbeit.

Dorothea Reimann sprach das Deutsche Turnfest in Berlin an. Die Schulen, in denen die Vereine des Breisgauer Turngaus untergebracht sind, werden keine Betreuung anbieten. Hier müsse man seitens des Breisgauer Turngaus und der Vereine schnellstens aktiv werden um zu schauen, wie diese Betreuung gegebenenfalls in Eigenverantwortung der Vereine zu organisieren wäre.

Für die Wahl der Delegierten zur Vollversammlung der BTJ 2017 wurde eine Liste herumgegeben, die Eingetragenen wurden einstimmig bestätigt. Hier wurde der Auftrag an den Vorstand gegeben, für die noch offenen Plätze weitere Delegierte zu suchen. Das gleiche gilt für die Delegierten zur Vollversammlung des Breisgauer Turngaus 2018. Zum Ende der Vollversammlung wurde der nächste Tagungsort bekanntgegeben. 2019 wird sie in Lenzkirch stattfinden.

A. Bogen



## Hegau-Bodensee-Turngau

Wiltrud Bossert-Engmann . presse@hbtg.de . www.hegau-bodensee-turngau.de

### Ideenbörse „Jugend und Wettkampfsport“ im September 2017 – Anmeldung läuft!

Ein ganzes Wochenende voller Fortbildungsangebote für Trainer, Übungsleiter, interessierte Helfer (auch ohne Lizenz) ist seit einigen Jahren die „Ideenbörse“ im HBTG. Alle Verantwortlichen, die mit Kindern und Jugendlichen im Sportverein tätig sind, können sich hier neue Anregungen für ihre Übungsstunden holen. Direkt am Wochenende nach den Sommerferien, am 16./17. September, können sich die Teilnehmer aus den unterschiedlichen Workshops ihr ganz spezielles Angebot zusammenstellen.

„Wir möchten unseren Übungsleitern ein wohnortnahes Angebot machen, damit sie sich hier über neue Trends informieren können, neue Anregungen für ihre Übungsstunde bekommen und auch die Möglichkeit haben, die erforderlichen Unterrichtseinheiten für die Lizenzverlängerung zu erhalten“, meint Heike Halter, die im HBTG für den Wettkampfsport zuständig ist. Gemeinsam mit der Jugendleiterin Myriam Halter hat sie ein breit gefächertes Programm für die Ideenbörse 2017 „Jugend und Wettkampfsport“ zusammengestellt.

Die Themenliste reicht von Functional Fitness, als sportartübergreifendes Training, über „Voraussetzungen im Gerätturnen“ und Biomechanik bis hin zu speziellen Workshops fürs Gerätturnen, wie Sprungelemente, Bodenübungen, Reck oder Balken. Zusätzlich werden auch andere Sportarten wie Rope Skipping, Tanz, Turner-Gruppen-Wettkämpfe (TGW) und Aerobic angeboten – damit kann man mal über den eigenen Rand hinausschauen und seinen Gruppen Alternativen anbieten. Hochkarätige Referenten vom Kunst-Turn-Forum Stuttgart und von der Musicalschule Überlingen, aber auch erfahrene Trainer aus dem HBTG stehen den Teilnehmern in 90-Minuten-Workshops Rede und Antwort und zeigen die neuesten Trainingsmethoden und Möglichkeiten.



Blick in die Ideenbörse 2015

Bild: privat

Jeder Teilnehmer der Ideenbörse kann bis zu vier Workshops am Tag auswählen und sich damit ein interessantes Wochenende, zugeschnitten auf die eigenen Interessen, zusammenstellen.

Die Ideenbörse steht damit in diesem Jahr verstärkt unter dem Fokus „Jugendliche und Wettkampfsport“, aber auch für den Fitnesstrainer gibt es Gelegenheit, über die Workshops aus dem Bereich Functional Fitness seine Unterrichtseinheiten zur Lizenzverlängerung zusammenzustellen. Die Planungen für die Ideenbörse 2018 sind bereits im vollen Gang und werden unter dem Thema „Trends, Wellness, Gesundheit“ stehen, wieder am Wochenende nach den Sommerferien. Anmeldungen sind ab sofort möglich, weitere Infos sind zu finden unter [www.hbtg.de/termine](http://www.hbtg.de/termine).

W. Bossert-Engmann



# Karlsruher Turngau

Norbert Raufer . Lärchenweg 42 . 76149 Karlsruhe . Telefon 0721 8409646 . www.karlsruher-turngau.de

## Fit und gesund – keine Frage des Alters

Die meisten von uns wollen auch im fortgeschrittenen Alter noch möglichst fit und gesund sein. Wenn wir unser Leben entsprechend gestalten, dürfte das auch kein Problem sein; wie man auch an Renate Petersen-Dittmann, Referentin des Badischen Turner-Bundes, u.a. für den Bereich Ältere+, sehen kann. Im jüngeren Alter beschäftigt man sich ja noch nicht so mit dem Älterwerden. Erst wenn man selbst mal auf die 60 zugeht, überlegt man sich, wie fit man im Alter von 70+ noch sein will.

Die Definition von Ältere, Senioren und Hochaltrige ist da aber trotzdem noch nicht so geläufig. Dieses Thema war noch nie so „en vogue“ wie heute, werden doch die Menschen erfreulicherweise älter und die Altersgruppe 60+ steigt im Verhältnis zur Altersgruppe 20 – 60 von 27,1 Prozent der Gesamtbevölkerung in Deutschland im Jahre 2013 auf 37,6 Prozent im Jahre 2050. Die Altersgruppe 20 – 60 sinkt dazu im Vergleich von 54,8 Prozent auf 46,2 Prozent der Gesamtbevölkerung (Quelle: bpb.de, Bevölkerungsentwicklung und Altersstrukturen). Hier liegt also ein Potenzial u.a. auch für die Sportanbieter.

Um dieser Entwicklung gerecht zu werden und unser Sportangebot samt Übungsleiter darauf auszurichten, haben wir am 6. Mai den Gesundheitssporttag für Ältere und Senioren beim TV Hoch-

stetten durchgeführt. Und dass man u.a. auch mit Stuhlgymnastik ins Schwitzen kommen kann, haben 25 Übungsleiter hautnah erlebt. „Beweglich ein Leben lang“ (das sind viele jüngere Menschen nicht), „Auch im Sitzen kommt man ins Schwitzen“, „Den Alltag meistern“ und „Spielerische Rückenschule mit Stab und Rolle“ waren unsere Themen. Schwung- und humorvoll vermittelte Renate wieder ihr scheinbar unerschöpfliches Übungsrepertoire. Wir danken ihr an dieser Stelle noch einmal herzlich für ihr Kommen. Danken können wir auch Linda Kunz für ihre Initiative sowie Gabi Windisch für ihre Hilfe und dem TV Hochstetten für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Dies war die erste meiner Abschiedsveranstaltungen, gefolgt von der zweitägigen dezentralen Fortbildung am 8./9. Juli bei der TG Eggenstein (ja das ist jetzt der endgültige Termin und Veranstaltungsort, sorry) und dem großen Gesundheitssporttag, der am 23. September in Neureut stattfindet. Anmeldung für die dezentrale Fortbildung über das T.I.P., für den Gespotag bitte die Ausschreibung abwarten. Am Ende des Jahres werde ich mein Amt hoffentlich an eine potenzielle Nachfolgerin abgeben können.

*K. Oberacker, komm. Ressortleiterin Gesundheitssport*



ANZEIGE

# pedalo®

**MEHR BEWEGUNG  
MEHR KOORDINATION  
MEHR LEISTUNGSFÄHIGKEIT**

Entscheidend für die Grundlagen unserer Fähigkeiten ist die Bewegungsvielfalt im Kindesalter. Je mehr unterschiedliche Bewegungen wir in diesen Lebensjahren erleben, desto komplexere Bewegungsmuster können wir im Alltag und beim Sport darauf aufbauen. Durch ein gezieltes Training mit Pedalo-Übungsgeräten ist daher

- ▶ eine Steigerung der koordinativen Fähigkeiten,
- ▶ Reduktion der Verletzungshäufigkeit sowie
- ▶ eine Leistungssteigerung möglich.

**pedalo®**  
... by Holz-Hoerz [www.pedalo.de](http://www.pedalo.de)

Holz-Hoerz GmbH  
Dottinger Str. 71  
72525 Münsingen  
Tel. +49 (0) 73 81-93 57 0  
Fax +49 (0) 73 81-93 57 40  
info@pedalo.de

**Pedalo® Wackel-Steg**  
Art.-Nr. 160 08000

**Pedalo® Gymnastikreifen**  
Art.-Nr. 143 030

**Pedalo® Federbrett 180**  
Art.-Nr. 130 05180



# Kraichturgau Bruchsal

Kurt Klumpp . Karlsruher Straße 40 . 68753 Waghäusel . Telefon 07254 6855 . www.kraichturgau.de

## Bei Bischöfen und rebellischen Bauern

Die Freude über die gelungene erste Wanderung des KTG im Jahr 2017 war Gauwanderwart Kurt Bittrolff beim Abschluss am 5. April im „Grünen Baum“ zu Obergrombach richtig anzumerken: Übers ganze Gesicht strahlte er mit dem herrlichen Wanderwetter um die Wette, als er sich beim orts-, sach- und wegekundigen Wanderführer Felix Lindenfelser vom örtlichen TV für die schöne Wanderung durch die Fluren rings um Obergrombach und abschließend vorbei an dem malerischen Ensemble der Burg und durchs mittelalterliche „Städ'l“ von Obergrombach mit einem guten Tropfen bedankte.

Knapp 40 Wanderer waren der Einladung gefolgt und machten sich am Nachmittag auf den Weg, anfangs in Richtung Michaelsberg, der bereits 2013 Ziel einer KTG-Wanderung war, dann aber rechts ab in weitem Bogen durch die Rebflur und in den umliegenden Wald hinein, an der Maxhütte vorbei und auf breiten Waldwegen auf und ab, bis man sich aus dem Wald heraus plötzlich oberhalb des Schlosses befand, bei dem man den Eindruck eines verwunschenen Märchenschlosses haben konnte.

Umgeben von einer efeubewachsenen Ringmauer aus kantigen Steinen drängeln sich auf dem Schlossgelände eine uralte mittelalterliche Burgruine mit einem trutzigen 25 Meter hohen Burgfried aus dem 15. Jahrhundert mit diversen Wirtschaftsgebäuden, außerhalb der Mauer die von Kardinal Damian Hugo v. Schönborn, dem Erbauer des Bruchsaler Schlosses, Anfang des 18. Jahrhunderts als eine seiner Sommerresidenzen ausgebaut neue Burg. Dass die ursprüngliche alte Burg heute teilweise nur noch Ruine ist, haben die Truppen des französischen Sonnenkönigs Louis XIV. zu verantworten, der im Pfälzischen Erbfolgekrieg nicht nur diese Burg, sondern nahezu sämtliche Orte, Burgen und Schlösser der damaligen Kurpfalz niederbrennen ließ. Damit nicht genug, nahmen sich französische Revolutionstruppen 1799 Burg und Dorf Obergrombach noch einmal vor und leisteten dabei ganze Arbeit. Gehörte Obergrombach und seine Burg jahrhundertlang den Fürstbischöfen von Speyer, so fiel es bei der Neuordnung der deutschen Lande durch Napoleon im Jahr 1803 an die Markgrafschaft Baden und wechselte im 19. Jahrhundert mehrfach den Besitzer, ehe es 1885 in den Besitz der Familie von Bohlen und Halbach kam und heute allgemein als „Das Schloss“ bekannt ist.

Gerade auch in unserer Gegend waren die weltlichen, aber auch die geistlichen Landesherren, wie die Fürstbischöfe von Speyer, nicht unbedingt die Lieblinge der leibeigenen Bauern. So verwundert es nicht, dass sich diese um das Jahr 1500 herum unter



An der Rückseite der alten Burg



Die ehemalige Synagoge (Bildmitte)

Bilder: P. Krieger

Führung des Untergrombacher Joss Fritz erhoben und mit Sensen und Dreschflegeln bewaffnet im Jahr 1502 die Burg einzunehmen versuchten. Aber sie wurden verraten, die Anführer enthauptet und Hunderte von Bauern verhaftet. Joss Fritz entkam und kämpfte mit seiner „Bundschuh-Organisation“ weiter für seine Ziele. Unterhalb des Burgberges drängeln sich bürgerliche Fachwerkhäuser innerhalb der früheren Stadtmauer; mittendrin das älteste Haus, in dem sich im 19. Jahrhundert die jüdische Synagoge befand.

Der restliche Wanderweg in Richtung „Grüner Baum“ bewegte sich durch das modernere Obergrombach, mit vielen gepflegten Vor- und Hausgärten, in denen unzählige farbenfrohe Tulpen, Osterglocken und blühende Bäume den Frühling, aber auch müde und hungrige, aber frohgemute Wanderer begrüßten.

P. Krieger

Offizieller Hauptförderer  
des  
Badischen Turner-Bundes





# Markgräfler-Hochrhein-Turngau

N.N. . [www.markgraefler-hochrhein-turngau.de](http://www.markgraefler-hochrhein-turngau.de)

## Gaeinzelmeisterschaften 2017 der Turnerinnen in Steinen

Dieses Jahr wurden die Gaeinzelmeisterschaften zum ersten Mal seit vielen Jahren von einem neuen Verein ausgerichtet. Der TV Steinen war am 1. April unser Gastgeber und hat sowohl die Halle perfekt vorbereitet als auch eine tolle Bewirtung angeboten.

Die Trainer und das Organisationsteam sind mittlerweile ein eingespieltes Team, so dass der Wettkampf reibungslos verlaufen ist. Vor allem die neuen Räumlichkeiten sind sowohl bei den Teilnehmerinnen als auch bei den Zuschauern sehr gut angekommen.

Insgesamt gingen dieses Jahr 71 Turnerinnen an den Start, aus den Vereinen TV Steinen (19), TV Tumringen (15), TV Rheinfelden (12), SV Istein (7), TB Wyhlen (9), TV Brennet-Öflingen (5), TV Haltingen (2) und FG Küssaberg (2). Geturnt wurden in drei Durchgängen die AK-Wettkämpfe sowie Kür-Wettkämpfe der LK 4, LK 3, LK 2 und LK 1. Insgesamt konnten die Turnerinnen des TV Steinen die meisten Pokale abräumen und sicherten sich fünfmal Platz 1, gefolgt vom TV Tumringen mit drei 1. Plätzen.

Im Rahmen der Gaeinzelmeisterschaften wurde außerdem Antje Findeisen als Kampfrichterwartin verabschiedet. Ihre Nachfolge-



Auf dem Siegerpodest: 1. Marlene Weiß (TV Tumringen), 2. Janina Mattes (TB Wyhlen) und 3. Hannah Schweizer (TV Rheinfelden)

rin ist Jana Nieland vom SV Istein, die bei den Gaeinzelmeisterschaften die Organisation der Kampfrichter zum ersten Mal übernommen hat. Vielen Dank für einen schönen Wettkampf und eine tolle Organisation durch den TV Steinen. *S. Schöpflin*



# Ortenauer Turngau

Isabell Anders . [presse@ortenauer-turngau.de](mailto:presse@ortenauer-turngau.de) . [www.ortenauer-turngau.de](http://www.ortenauer-turngau.de)

## Frühjahrswanderung des Ortenauer Turngaus

Zur Eröffnung der Wandersaison 2017 hatte der Ortenauer Turngau die Wanderfreunde aus der Ortenau zum Mitwandern am 23. April rund um Oberwolfach eingeladen.



Insgesamt 30 Personen aus der näheren Umgebung von Offenburg waren der Einladung gefolgt und trafen sich bei bestem Wandewetter auf dem Lindenplatz in Oberwolfach. Dort begann die Wanderung auf dem „Guck a mol Wegle“ unter der Führung von Rosmarie Dold aus Haslach. In stetigem Auf und Ab ging es auf überwiegend schmalen Pfaden. Auf der anderen Seite des Wolfstals führte der Weg anschließend ebenso abwechslungsreich durch lichte Wälder und blühende Wiesen wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Die gesamte Strecke von ca. 14 Kilometern und 550 Höhenmetern bot viele wunderbare Ausblicke ins Wolfstal und talauswärts über Oberwolfach hinaus. Zum Abschluss des gelungenen Wandertags kehrten die Wanderfreunde im Gasthaus Linde in Oberwolfach ein.

*K. Kühne*

## Gerätturn-Lehrgang traf auf große Resonanz

Der Ortenauer Turngau veranstaltete am 8./9. April einen erfolgreichen Lehrgang zum Thema Gerätturnen. 37 Trainer aus der Ortenau und den angrenzenden Turngauen ließen sich bei der Veranstaltung in Zell am Harmersbach weiterbilden.

Besonders erfreulich war, dass mit Trainern aus dem Kinder- und Breitensport sowie aus dem Leistungssportbereich eine buntgemischte Gruppe am Lehrgang teilnahm und so viele Perspektiven und Erfahrungen ausgetauscht werden konnten. Nach der Ausschreibung war der Lehrgang innerhalb kürzester Zeit ausgebucht, was nicht zuletzt dem DTB-Referenten Axel Fries zu verdanken ist. Der studierte Realschullehrer (Sport, Physik, Mathematik) ist aktiver Trainer im Kunstturnbereich und war früher selbst als Kunstturner aktiv. Die Themen waren unter anderem „Ein ganzer Tag Sprung“, „Helfen und Sichern“ sowie das neue Turnprogramm „Turn10“.

Fries präsentierte viele neue methodische Ansätze und unkonventionelle Ideen zur Turndidaktik, welche für die Trainer aller Niveaus eine große Bereicherung waren. Die Teilnehmer waren sich einig, dass der im Lehrgang erworbene Input leicht in das Training zuhause integrierbar sei und freuten sich darauf, die neuen Ideen in der heimischen Halle anzuwenden. Vor allem das neue Programm „Turn10“ fand großen Anklang unter den Teilnehmern. Eine Diskussionsrunde zu dem Thema ergab, dass „Turn10“ definitiv im Wettkampfsystem des Ortenauer Turngaus eingesetzt werden kann – und besonders beim Schülerturnfest auch eingesetzt werden sollte ([www.turn10.at](http://www.turn10.at)).

U. Krauß



## Gerti Hättig feierte 75. Geburtstag

Bereits am 30. März konnte Gerti Hättig bei bester Gesundheit ihren 75. Geburtstag feiern. Die Jubilarin hat sich seit vielen Jahren dem Kinderturnen verschrieben und war von 1979 bis 1981 Kinderturnwartin bei der Badischen Turnerjugend.

Ihre sportlichen Wurzeln hat Gerti Hättig beim TV Oberkirch und beim TV Lautenbach, wo sie viele Jahre als Übungsleiterin erfolgreich wirkte. Als Lehrwartin an der Sportschule in Steinbach war sie an der Aus- und Fortbildung zahlreicher Übungsleiterinnen und Übungsleiter beteiligt. Noch heute ist die Geburtstagsjubilantin in verschiedenen gesundheitsorientierten Sportgruppen des TV Oberkirch aktiv. Auch der Ortenauer Turngau wurde früh auf das organisatorische Talent von Gerti Hättig aufmerksam. Erstmals wurde sie 1972 als Beisitzerin in den Turngauvorstand gewählt. In den Jahren 1977/78 war sie Gauliga-Obfrau und von 1983 bis 1991 auch Kinderturnwartin in der Ortenau. Nach ihrem Ausscheiden aus der Turngaujugend übernahm sie 1992 für

zehn Jahre das Amt als Gauoberturnwartin für den Breitensport. Während dieser Zeit gründete Gerti Hättig die mehrtägige Kinderfreizeit in den Sommerferien, die heute noch mit bis zu hundert Kindern durchgeführt wird. Für ihr engagiertes und immer mit Humor gewürztes Wirken für Turnen und Sport wurde die jetzt 75-Jährige 2002 zum Ehrenmitglied des Ortenauer Turngaus ernannt.

Auch mit etwas Verspätung wünschen die Turnerinnen und Turner aus dem Ortenauer Turngau sowie aus ganz Baden Gerti Hättig für die Zukunft alles erdenklich Gute sowie vor allen Dingen einen Fortbestand ihrer Gesundheit. Herzlichen Glückwunsch, Gerti.

K. Klumpp



Bilder: privat



## Turngau Heidelberg

Ulrike Seethaler . Eichenstraße 5 . 69256 Mauer . Telefon 06226 3032 . [www.turngau-heidelberg.de](http://www.turngau-heidelberg.de)

## Ein voller Erfolg: Schaufenster des Turngaus Heidelberg

Das Schaufenster 2017 des Turngaus Heidelberg fand am 12. März in St. Ilgen statt und wurde vom TV Germania St. Ilgen anlässlich seines 125-jährigen Jubiläumsjahres ausgerichtet. Unter dem Motto „It's Showtime“ begrüßte pünktlich um 15 Uhr die Vorsitzende des TV St. Ilgen, Britta Kettenmann, die 18 Gruppen mit über 200 Teilnehmern aus den Vereinen des Turngaus Heidelberg sowie das Publikum in der vollbesetzten Kurpfalzhalle.

Dann eröffnete die Drums-Alive-Gruppe des TV St. Ilgen den Nachmittag mit Trommeln auf Pezzibällen. Im Anschluss kam der Auftritt der Kinderturngruppen des TV Germania Wiesenbach. Die kleinen Gymnastinnen der TSG Wiesloch zeigten ihr Können im

Bereich der Rhythmischen Sportgymnastik. Auch die TSG Rohrbach ließ es sich nicht nehmen, mit 20 Tänzerinnen einen Jazztanz zu diesem Anlass vorzuführen. Eine Trampolinturnübung zeigte die Mädchenturngruppe des TB Neckarsteinach.



Die Breakdancer des Cha-Cha-Clubs heizten mit ihren Moves das Publikum ein. Direkt vor der Pause rollten die Rhönräder des TV Neckargemünd über die Fläche und zeigten den Schwung und die Eleganz dieses Turngeräts.

Die KTG Heidelberg zeigte eine Vielfalt an Turnübungen, die sehr kunstvoll choreografiert waren. Danach kam die Seniorengymnastik-Gruppe des Dr.-Ulla-Schirmer-Hauses und bewies, wieviel man sich im Sitzen sportlich betätigen kann. Hier war das Publikum zum Mitmachen eingeladen und die Tribüne vibrierte im Takt der Bewegungen. Die Tänzerinnen des TV Germania St.Ilgen zeigten, dass man auch mit einem großen Schwungtuch tanzen kann. Danach kam die Hip-Hop-Gruppe des TV Horrenberg. Mit einer weiteren Bodenturnübung begeisterten die Jugendlichen der SG Nußloch das Publikum. Als Vertreterin der RSG Ballett Wiesloch zeigte eine Gymnastin eine Übung mit dem Gymnastikband auf höchstem Niveau.

Einen Ruhepol als Kontrast zum restlichen Programm stellte Stephan Yamamoto vom TV St.Ilgen dar: Er führte Bewegungsabläufe mit dem Schwert aus der japanischen Schwertkunst, Iaido, vor. Übungen mit dem Rola-Bola zeigten drei Artisten des Circus

Peperoni. Den Abschluss bildete die Seniorentanzgruppe vom TV Dielheim, die in ihrem Auftritt das Publikum auf die Reise nach Berlin zum Turnfest mitnahm und das Wesentliche des Turnfests zeigte – das Nachtleben.

Jede Gruppe hat beim Auftritt das Publikum ganz schön mitgerissen – die Kurpfalzhalle bebte, als alle zur Musik mitklatschten und nicht mit dem Applaus sparten. Vielen Dank an alle mitwirkenden Vereine, die Moderatorin Gabriele Herb, den TV Germania St.Ilgen und den DJ Dirk Kettenmann. Das diesjährige Schaufenster war ein voller Erfolg.  
*J. Kunoth*



## Turngau Mannheim

Jutta Stuhlmacher . [bv-oeffentlichkeitsarbeit@turngau-mannheim.de](mailto:bv-oeffentlichkeitsarbeit@turngau-mannheim.de) . [www.turngau-mannheim.de](http://www.turngau-mannheim.de)

### „Dinnen und Draußen“ – Das Motto für einen sonnigen Frühjahrslehrgang

Der Ganztageslehrgang für Senioren, Frauen und Männer, zu dem Brigitte Seele eingeladen hatte, fand am 1. April 2017 in Edingen statt. Nach der Begrüßung von 23 Teilnehmern ging es mit viel Begeisterung bei herrlichem Wetter in die Natur.

Entlang des Neckars führte Brigitte Seele die Gruppe mit Qi-Walking eine Stunde durch Feld und Flur. Mit „der Schwan gleitet in den Morgen“ wurde mit lockeren Handgelenken, mit dem Gefühl, die Hände durch das Wasser zu ziehen, eine Etappe absolviert. Es folgten noch weitere fünf Variationen, die für Lunge, Milz und Herz von Bedeutung waren. Die Teilnehmer waren begeistert. Nach einer erfrischenden Teepause ging es passend zur Körperwahrnehmung und Entspannung über.

Rebekka Ulrich, Regionalreferentin des BTB, begeisterte die Teilnehmer, sich selbst im Raum wahrzunehmen, Zahlen, die der Partner auf den Rücken tippt, zu erraten sowie gegenseitige Schüttelmassage und vieles mehr. Danach hieß es „Kraft und Ausdauer“ bei unserer Fachwartin für Erwachsene, Ingeborg Ludwig. Ein perfektes Circle Training mit vielen Stationen brachte die Teilnehmer oft an ihre Grenzen. Hanteln, Weichbodenmatte, Stepper, Balancebalken, Pezzibälle: Eine abwechslungsreiche Reihe mit vielen anspruchsvollen Aufgaben, die zu bewältigen war.

Mit gutem Appetit ging es in die wohlverdiente Mittagspause. Der TV 1890 Edingen hatte wieder ein gutes Mittagessen vorbereitet und verwöhnte anschließend noch mit gutem Kuchen und Kaffee. Bei den Vereinshelfern wurde sich mit viel Beifall bedankt.

Nach der Stärkung ging es wieder hinaus in den sonnigen Mittag. Geocaching war angesagt. Stefan Schmitt verteilte an die Teilnehmer GPS-Geräte, erklärte die Funktionen und mit viel Elan wurden in Edingen die versteckten Schatzkisten gesucht. Einige Teilnehmer



hatten einen richtigen Ehrgeiz entwickelt, um als Erster die Verstecke zu finden.

Nachdem alle Schätze gefunden waren, übernahm Rebekka wieder in der Halle das Kommando. „Kiefer – Schulter – Nacken“ war das Thema. Der Kiefer wurde unter die Lupe genommen. Zu oft sei er angespannt. Probleme wie Knirschen oder Kieferklemme treten auf. Massage und Kiefer-Stretching können Erleichterung bringen. Danach wurden noch die Schulter und der Nacken thematisiert. Lustige Spiele beendeten diese informative Stunde.

Bunt zu ging es dann zum Schluss mit Rolf Weinzierl, Bereichsvorstand und Fachwart Lehrwesen im Turngau Mannheim. Er jagte die Teilnehmer mit den Luftballons durch die Halle. Mit den Knien fangen, Bauchmuskeltraining und vieles mehr ... Abschließend mit Spaß auf die Luftballons springen, bis sie platzten!

Nach diesem erfolgreichen Ganztageslehrgang bedankte sich Brigitte Seele bei allen Referenten sowie dem Edinger Serviceteam mit Präsenten. Sie dankte dem TV 1890 Edingen für die erneut kostenlos zur Verfügung gestellte Halle und wünschte allen Teilnehmern eine gute Zeit und vielleicht bis zum nächsten Lehrgang im Herbst.  
*B. Seele*

## TSG Seckenheim ist Vorrundensieger

Bei der gemeinsamen Vorrunde der weiblichen E-Liga im Gerätturnen (Jg. 2010 und jünger) waren am 30. April fünf Vereine mit sechs Mannschaften am Start. Geturnt wurden am Kasten (Sprung), Reck, Schwebebalken und Boden die Pflichtübungen P2 bzw. P3.

Nach dem Einturnen zogen die Mannschaften zur Aufstellung ein. Für die Mädels war es zum größten Teil ihr erster offizieller Wettkampf, entsprechend nervös waren einige, andere zeigten sich als wettkampfstark. Nach 2,5 Stunden stand das Tagesergebnis fest: 1. TSG Seckenheim (146,9 Punkte), 2. TV Neckarau II (143,8), 3. DJK Hockenheim (137,35), 4. TSG Weinheim (133,4), 5. TV Neckarau I (130,8), 6. TV Schwetzingen (128,6).



Ligaobfrau Ute Fischer nahm die Siegerehrung vor und bedankte sich beim Ausrichter. Diese hatten noch ein kleines Präsent für alle Teilnehmerinnen. Die Rückrunde findet am Sonntag, 8. Oktober in den Fritz-Mannherz-Hallen in Reilingen statt. *U. Fischer*



## Turngau Pforzheim-Enz

Ralf Kiefer . Kiefernstraße 11 . 75217 Birkenfeld . ralf.kiefer@turngau-pforzheim-enz.de . www.turngau-pforzheim-enz.de

## Ankündigung: 13. Gaujugendtreffen

Die Turnerjugend Pforzheim-Enz bietet auch beim 13. Gaujugendtreffen (GJT) erneut spannende und lustige Action für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren an. Den Turnnachwuchs erwartet ein tolles Wochenende mit vollem Programm aus Sport, Spaß, Spielen, Faulenzen, Lagerfeuer, gutem Essen und vielem mehr. Dieses Jahr dreht sich alles rund um das Thema Dschungel.

So werden sich die Kids unter anderem wie Tarzan durch den GJT-Urwald schwingen und die Dschungelprüfung ablegen – mehr wird aber an dieser Stelle noch nicht verraten. Die Turnerjugend Pforzheim-Enz lädt alle Kids herzlich ein, zwei Nächte in Mannschaftszelten zu verbringen und sich bei spektakulären Programmpunkten zu vergnügen. Das ganze GJT-Betreuerteam unter der Lagerleitung Verena Stober, Selin Voltin und Fabian Stober ist davon überzeugt, dass es mit all seiner Erfahrung auch in diesem Jahr wieder zweieinhalb unvergessliche Tage mit den Kindern erleben darf. Die Fakten:

Termin: 30. Juni – 2. Juli 2017  
 Ort: Eutingen  
 (Turnhalle / Sportgelände TV Eutingen)  
 Meldeschluss: 16. Juni 2017  
 Anreise: Freitag, 30. Juni | 17.00 – 17.30 Uhr  
 Abreise: Sonntag, 2. Juli | ab 14.30 Uhr  
 Preis: 36,00 Euro

Nähere Informationen gibt es bei Verena Stober unter E-Mail [gjt@turngau-pforzheim-enz.de](mailto:gjt@turngau-pforzheim-enz.de) oder Telefon 0177 6774481 und online unter [www.turngau-pforzheim-enz.de/gaujugendtreffen](http://www.turngau-pforzheim-enz.de/gaujugendtreffen) oder [www.facebook.com/Gaujugendtreffen](https://www.facebook.com/Gaujugendtreffen).



### In eigener Sache:

Auch das GJT-Betreuerteam ist auf der Suche nach „Nachwuchs“ und Interessierten, die Lust und Motivation haben, sich in das Team mit einzubringen.

Als Betreuer sollte man über 18 Jahre alt sein und einfach Spaß mit den Kindern haben. Die Aufgaben beinhalten zum Beispiel die Planung von Programmpunkten oder Workshops, die Betreuung von Stationen bei Spielen, die Sonne genießen, Essen ausgeben, Lächeln, Auf- und Abbau des Lagers, Spaß haben, Nachtwache usw. Außerdem ist man Teil des wundervoll verrückten Betreuerteams, das jeden mit offenen Armen willkommen heißt. Falls ihr nicht das ganze Wochenende Zeit habt, könnt ihr auch einen Workshop anbieten. Die Workshops finden am Samstag tagsüber statt und können thematisch nahezu alles beinhalten. Wenn ihr Lust bekommen habt, Teil des Teams zu werden, oder noch Fragen offen sind, meldet euch gerne bei Verena Stober.

*R. Kiefer*

### Offizielle BTB-Hauptförderer



### Offizielle BTB-Partner



## FREIE PLÄTZE IN AUS- UND FORTBILDUNGEN

### BTB GYMWELT-Fachtagung „Faszien – Pilates – Yoga“

01. – 02.07.2017 | Löffingen

Faszien-Training fördert gezielt die Eigenschaften des muskulären Bindegewebes und wird immer stärker nachgefragt. Das Fortbildungswochenende bietet 24 Workshops rund um Faszien-Training in Verbindung mit Pilates und Yoga. Die detaillierte Ausschreibung liegt dieser BTZ bei.



L-17530x	DTB-Kursleiter Babys in Bewegung – mit allen Sinnen L-175301   Modul 1 „Das Baby von 3 bis 6 Monaten“ L-175302   Modul 2 „Das Baby von 6 bis 12 Monaten“	23. – 24.06.2017 Sportschule Steinbach 29. – 30.09.2017 Sportschule Steinbach
L-176010	Menschen mit beginnender Demenz bewegen, Schwerpunkt: MAT	24.06.2017 Zell-Unterhamersbach
L-176111	„Spielerisch fit“ für Vor- und Grundschulkinder	24.06.2017 Weinheim
L-179121	Regio-Stammtisch „GYMWELT-Austausch“	28.06.2017 TSG Rohrbach
L-179220	Regio-Stammtisch „Kinderturnen – früh Mitglieder binden“	28.06.2017 FV Wiesental
L-179332	Info-Abend „Die Marke GYMWELT im Verein“	29.06.2017 TV Gengenbach
L-175480	Yoga – Pranayama und Bandhas	01. – 02.07.2017 Sportschule Steinbach
L-17453x	Kinderturnen: Ran an die Geräte L-164531   Fortbildung 1 L-164532   Fortbildung 2	03. – 05.07.2017 Sportschule Schöneck 11. – 12.11.2017 Mannheim-Rheinau
L-17105x	Übungsleiter C Kinderturnen (6- bis 12-Jährige) L-171051   Aufbaulehrgang L-171052   Prüfungslehrgang	03. – 07.07.2017 Sportschule Steinbach 18. – 22.09.2017 Sportschule Steinbach
L-175455	4XF-Instructor CrossTraining	07. – 08.07.2017 Sportschule Steinbach
L-174301	fit und gesund – im Karlsruher Turngau	08. – 09.07.2017 Eggenstein
L-175070	DTB-Trainer Osteoporose	28. – 30.07.2017 Sportschule Steinbach
L-175280	Funktionelles Figurtraining mit Kleingeräten	29. – 30.07.2017 Sportschule Schöneck

### Dezentrale Grundausbildung Übungsleiter / Trainer C

Modul 1	08. – 09.07. Mannheim-Rheinau (L-170121)
Modul 2	Eltern-Kind- / Kleinkinder-, Kinder-, Jugend- und Gerätturnen: 24.06. Singen (L-170032) Fitness / Gesundheit, Gymnastik / Tanz, Aerobic: 24.06. Singen (L-170033)
Modul 3	Kinder- und Gerätturnen: 24. – 25.06. Bahlingen (L-170025)   24. – 25.06. Bad Säckingen (L-170045)   22. – 23.07. Singen (L-170035) Fitness und Gesundheit: 22. – 23.07. Singen (L-170037)



Mit gekennzeichnete Fortbildungen können zur Lizenzverlängerung angerechnet werden. Detailinformationen sowie eine ständig aktualisierte Übersicht der freien Plätze in Aus- und Fortbildungen sind zu finden unter [www.badischer-turner-bund.de/bildung](http://www.badischer-turner-bund.de/bildung), über die Online-Anmeldung im Turn-Informationsportal ([www.btb-tip.de](http://www.btb-tip.de)) bzw. auf den Turngau-Webseiten (bei Turngaul Kürzel statt L-Nummer).

### Fragen zu Veranstaltungen und Angeboten des Badischen Turner-Bundes?

BTB-Geschäftsstelle:

Telefon: 0721 1815-0

E-Mail: [zentrale@badischer-turner-bund.de](mailto:zentrale@badischer-turner-bund.de)



BTB-Homepage: [www.badischer-turner-bund.de](http://www.badischer-turner-bund.de)  
Lehrgangsinformation und -anmeldung: [www.btb-tip.de](http://www.btb-tip.de)

## Trampolinturnen

### Badische Mannschaftsmeisterschaften Trampolinturnen 2017

Termin: Samstag, 15.07.2017  
Ort: Pforzheim (Ludwig-Erhard-Halle)  
Ausrichter: TV Nöttingen / TV Kieselbronn  
Meldeschluss: 25.06.2017

Die detaillierte Ausschreibung ist unter [www.badischer-turner-bund.de/sportarten](http://www.badischer-turner-bund.de/sportarten) > Trampolinturnen veröffentlicht.

## Breisgauer Turngau

### „Breisgauer Turngau on Stage“ – Show- und Tanzgruppenwettbewerb

Termin: Samstag, 15.07.2017  
Ort: Malteserhalle Heitersheim (Schulzentrum)  
Meldeschluss: 28.06.2017

Das Konzept bietet Gruppen aus den Bereichen Show und Tanz eine offene Bühne für ihre Vorführungen (optional mit oder ohne Wettbewerb). Jede Gruppe hat dabei Anspruch auf ein qualifiziertes Feedback-Gespräch, Gruppengröße: mindestens 6 Personen. Die detaillierte Ausschreibung ist zu finden unter [www.breisgauer-turngau.de](http://www.breisgauer-turngau.de).

## Karlsruher Turngau

### Weitere Turngautermine Juni / Juli 2017

08.07. Gauliga Rückkampf Gerätturnen Kür modifiziert weiblich, Knielingen

## Turngau Heidelberg

### VR-Talentiade / Turn-Talent-Cup 2017

Termin: Sonntag, 02.07.2017  
 Ort: Bammental (Elsenzhalle)  
 Veranstalter: TTS Heidelberg / KTG Heidelberg  
 Ausrichter: TV Bammental  
 Meldeschluss: 23.06.2017

Für Jungen und Mädchen von 4 bis 7 Jahre (Jg. 2010 – 2013):  
 Teilnehmern können alle Kinder, die sich für ein Schnuppertraining  
 der DTB-Turn-Talentschule Heidelberg empfehlen wollen oder  
 einfach Spaß haben, sich im sportlichen Wettstreit zu messen.

Alle Kinder durchlaufen einen Fitnessstest mit verschiedenen Stationen,  
 an denen möglichst viel allgemein-motorische Fähigkeiten und Fertigkeiten  
 verlangt werden. Die Ergebnisse spiegeln das Kraft-, das koordinative und  
 das Beweglichkeitsniveau der Kinder wider. Mehr Infos unter [www.ktg-heidelberg.de](http://www.ktg-heidelberg.de).  
 Die Teilnahme ist kostenlos.

## Turngau Mannheim

### Weitere Turngautermine Juni / Juli 2017

18.06. Lebendiger Neckar, Mannheim / Heidelberg  
 16.07. Sport und Spiel am Wasserturm, Mannheim

## Turngau Pforzheim-Enz

### Weitere Turngautermine Juni / Juli 2017

30.06. – 02.07. 13. Gaujugendtreffen, Eutingen  
 02.07. Gauspielfest, Königsbach  
 23.07. Gaukinderturnfest, Büchenbronn

Die nächste Ausgabe (06/2017) der  
 Badischen Turnzeitung erscheint Ende Juni.  
**Redaktionsschluss: 3. Juni 2017**

Manuskripte und druckfähige Bilddateien bitte per  
 E-Mail an [verena.koenig@badischer-turner-bund.de](mailto:verena.koenig@badischer-turner-bund.de)

## JOBBÖRSE

Die **Sportgemeinschaft Siemens Karlsruhe** sucht zur  
 Verstärkung ihres Teams zum 1. Juli 2017 einen

### **FITNESS- UND GESUNDHEITSTRAINER (M/W)** in Festanstellung (Teilzeit, ca. 20 Stunden/Woche)

Ihre Aufgaben:

- Sie sind im Kursbereich auf unserer Sportanlage in Karlsruhe tätig (von Kinder- bis Seniorensport).
- Sie entwickeln individuelle Trainingsprogramme und passen diese kontinuierlich an.
- Sie motivieren unsere Kunden permanent und führen Korrekturen durch.
- Sie führen Veranstaltungen durch oder wirken bei sonstigen Special-Events mit.
- Sie sind berechtigt, lizenzierte Kurse durchzuführen.

Ihr Profil:

- Sie besitzen ein abgeschlossenes Studium oder eine abgeschlossene Ausbildung im Sportbereich.
- Sie sind Sportwissenschaftler, Sport- und Gymnastiklehrer oder haben eine abgeschlossene Ausbildung als Sporttherapeut oder verfügen über vergleichbare Qualifikationen im Sportbereich.

Dienstleistung ist für Sie gelebte Leidenschaft:

- Sie verfügen über ausgeprägte Kundenorientierung.
- Sie verfügen über ausgewiesenes Fachwissen als Fitnesstrainer (m/w), können Kundenwünsche erkennen und mit wirkungsvollen Maßnahmen helfen, vereinbarte Ziele zu erreichen.
- Sie überzeugen mit Ihren Fähigkeiten, insbesondere mit Ihrer persönlichen Servicebereitschaft, und begeistern Kunden für unsere Leistungen.
- Sie verfügen über Fahrerlaubnis Klasse B (ehemals 3).

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem modernen und hochwertigen Umfeld mit besten Entwicklungsmöglichkeiten, einem abwechslungsreichen Arbeitsalltag sowie einem respektvollen, fairen und transparenten Umgang mit Mitarbeitern. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns über Ihre Onlinebewerbung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen, ausführlichen Bewerbungsunterlagen, gerne mit Lichtbild, per E-Mail an [simon.mayer-ullmann@sgsiemens-karlsruhe.de](mailto:simon.mayer-ullmann@sgsiemens-karlsruhe.de).

Der **TSV Grünwinkel 1862** sucht baldmöglichst einen

### **ÜBUNGSLEITER ODER FITNESSTRAINER**

Wir wollen eine neue Männer-Fitness-Gruppe bilden und brauchen dich dazu. Trainingszeiten wären montags von 19.00 – 20.00 Uhr oder donnerstags von 20.00 – 21.00 Uhr.

Wir freuen uns über eine E-Mail an unsere Oberturnwartin Doris Zboron (E-Mail [doris.zboron@web.de](mailto:doris.zboron@web.de)).

Der **Turnverein Überlingen**, Region Bodensee, sucht ab sofort einen

### **TRAINER KUNSTTURNEN WEIBLICH** 2/3-Trainerstelle (24 – 28 Stunden)

Die Aufgabenstellung umfasst die Planung und Durchführung des Trainings im Nachwuchs mit DTB-Turn-Talentschule und leistungsorientiertem Gerät-/Kunstturnen mit Teilnahme am BTB- und DTL-Ligabetrieb. Nachwuchssichtung, Kooperation mit dem aktuellen Trainerteam, der Stützpunkt- und Vereinsleitung setzen wir voraus, ebenso organisatorische Fähigkeiten im Wettkampfbereich.

Die Vergütung erfolgt nach Absprache und Qualifikation. Die Trainerqualifikation sollte im Trainer B-Bereich sein. Bei einer weiteren gewünschten Tätigkeit und der Wohnungssuche wird der Verein gerne behilflich sein, wenn erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail mit allen erforderlichen Unterlagen an: Turnverein Überlingen, Siegbert Ruf, Primelweg 41, 88662 Überlingen, Telefon 07551 4502 oder E-Mail [mariasiegbert.ruf@t-online.de](mailto:mariasiegbert.ruf@t-online.de).

PS: Als Anreiz für die Trainerstelle können wir mitteilen, dass wir ab 2019 eine ganz neue Trainingshalle mit feststehenden Geräten haben werden.

**Gerne veröffentlichen wir an dieser Stelle kostenfrei die Gesuche unserer Mitgliedsvereine. Bitte per E-Mail einsenden an [verena.koenig@badischer-turner-bund.de](mailto:verena.koenig@badischer-turner-bund.de).**

# EXKLUSIVANGEBOTE

## ZUM TURNFEST IN BERLIN

	NEUGERÄTE	GEBRAUCHT
<b>STUFENBARREN</b>		
Stufenbarren „Super“	2.933,00 €	2.610,00 €
Stufenbarren „Exklusiv“ inkl. Verspannung	3.042,00 €	2.704,00 €
Holm für Stufenbarren „Exklusiv“	395,00 €	
Holm für Stufenbarren „Reuther“	395,00 €	
<b>BALKEN</b>		
Schwebebalken „Exklusiv-Microswing“ inkl. Fahrleinrichtung	1.400,00 €	1.245,00 €
Schwebebalken Auflagematte	219,00 €	145,00 €
Schwebebalken Sicherheitsmatte mit Klettverschluss 1m	290,00 €	230,00 €
Schwebebalken Sicherheitsmatte mit Klettverschluss 2m	460,00 €	390,00 €
Übungsschwebebalken 5m	900,00 €	800,00 €
Schwebebalkenverbreiterung 3m	384,00 €	290,00 €
Schwebebalken „soft“ inkl. Fahrleinrichtung	1.698,00 €	1.545,00 €
Methodikbalken 3.000 x 242/100x80 mm	321,00 €	250,00 €
Methodikbalken 5.000 x 242/100x80 mm	510,00 €	410,00 €
Methodikbalken 3.000 x 242/155x80 mm	330,00 €	250,00 €
Methodikbalken 5.000 x 242/155x80 mm	525,00 €	425,00 €
<b>SPRUNG</b>		
Sprungtisch ST4 inkl. Fahrleinrichtung	3.020,00 €	2.684,00 €
Sprungtisch ST6 inkl. Fahrleinrichtung	2.303,00 €	2.047,00 €
Anlauf- und Absprunganlage	2.364,00 €	2.069,00 €
Rondatmatte	297,00 €	264,00 €
Rondatvorlegematte	268,00 €	238,00 €
Anlaufbahn	948,00 €	814,00 €
<b>PAUSCHENPFERD</b>		
Pauschenpferd „Exklusiv-Microswing“ inkl. Verspannung	2.203,00 €	1.958,00 €
Turnpflz 60 cm ohne Pausche nach DTB-Vorschrift	535,00 €	475,00 €
Turnpflz 60 cm mit Pausche nach DTB-Vorschrift	735,00 €	675,00 €
<b>RINGE</b>		
Ringegerüst „Exklusiv-Microswing“ F.I.G. inkl. Verspannung	2.421,00 €	2.152,00 €
<b>BARREN</b>		
Männerbarren „Exklusiv“ F.I.G.	4.040,00 €	3.590,00 €
Männerbarren „Super“ für Schul- und Breitensport (Gr. 2)	2.347,00 €	2.223,00 €
<b>RECK</b>		
Spannreck „Exklusiv“ inkl. Verspannung F.I.G.	1.770,00 €	1.666,00 €
Spannreck „Super“ inkl. Verspannung	1.164,00 €	1.095,00 €

	NEUGERÄTE	GEBRAUCHT
<b>SPRUNGBRETT</b>		
Sprungbrett Athena hard	672,00 €	598,00 €
Sprungbrett Athena soft	672,00 €	598,00 €
Sprungbrett „Wiemers-Vario“	737,00 €	655,00 €
<b>NIEDERSPRUNGMATTEN</b>		
Niedersprungmatte FIG 3000 x 2000 x 200 mm	936,00 €	854,00 €
Niedersprungmatte FIG 2000 x 2000 x 200 mm	723,00 €	678,00 €
Niedersprungmatte FIG 2000 x 1500 x 200 mm	588,00 €	551,00 €
Niedersprungmatte FIG 2000 x 1000 x 200 mm	440,00 €	413,00 €
Niedersprungmatte WEBO 3000 x 2000 x 200 mm	658,00 €	617,00 €
Niedersprungmatte WEBO 2000 x 2000 x 200 mm	487,00 €	457,00 €
Niedersprungmatte WEBO 2000 x 1500 x 200 mm	376,00 €	352,00 €
Niedersprungmatte WEBO 2000 x 1000 x 200 mm	232,00 €	218,00 €
<b>WEICHMATTENAUFLAGEN</b>		
Weichmattenauflage 3000 x 2000 x 100 mm	587,00 €	552,00 €
Weichmattenauflage 2000 x 2000 x 100 mm	450,00 €	424,00 €
Weichmattenauflage 4000 x 2000 x 100 mm	699,00 €	650,00 €
Weichmattenauflage 6000 x 2000 x 100 mm mit Landezone	995,00 €	950,00 €
Trampolin Schiebematte 1750 x 1250 x 140 mm	410,00 €	359,00 €
<b>BODENTURNMATTEN / SCHWINGBÖDEN</b>		
Bodenturnfläche F.I.G. Modell Wiemers (vormontiert)	39.865,00 €	37.485,00 €
Bodenturnfläche F.I.G. Modell Wiemers (nicht vormontiert)	37.485,00 €	
Tumblingbahn Model Wiemers mit Stahlfedern 14 m	5.950,00 €	5.050,00 €
Tumblingbahn Model Wiemers mit Stahlfedern 12 m	5.250,00 €	4.550,00 €
Bodenturnmatte Speedy-Flex 14000 x 2000 x 35 mm	1.512,00 €	1.323,00 €
Bodenturnmatte Speedy-Flex 12000 x 2000 x 35 mm	1.296,00 €	1.134,00 €
Elastic-Schwingboden „Training“	19.975,00 €	17.625,00 €
Flick-Flack-Trainer min	339,15 €	296,30 €
Flick-Flack-Trainer medi	410,55 €	355,80 €
Flick-Flack-Trainer maxi	546,20 €	474,80 €

## VERLEIH unserer Veranstaltungsgeräte



Männlicher Gerätesatz ~~3.000,00 €~~ **2.850,00 €**  
zzgl. Transportkosten

Weiblicher Gerätesatz ~~3.000,00 €~~ **2.850,00 €**  
zzgl. Transportkosten

UND VIELE WEITERE ARTIKEL BEI DENEN SIE SPAREN KÖNNEN. FRAGEN SIE UNSER TEAM VOR ORT!

# Bänfer®

Ihr Ansprechpartner auf dem  
Turnfest in Berlin:

**Arne Gleich**  
Bereichsleiter Turnen

Tel.: 0 56 21 / 78 78 34  
Mobil: 0160 / 941 004 10

mail: arne.gleich@baenfer.de



# GESUNDNAH

Vom Oberrhein bis Oberschwaben, vom Bodensee bis zum Taubertal, von früh bis spät: Wir gehen die Dinge an, wir engagieren uns, nehmen uns Zeit, kümmern uns, hören zu, geben Rat und helfen. Wir sind ganz nah – und immer persönlich für Sie und Ihre Gesundheit da.